

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

327 (30.11.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327.

Samstag den 30. November

1878.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember wird in **Saggenau** eine Reichs-Telegraphenanstalt mit Fernsprecher in Vereinigung mit dem daselbst bereits bestehenden Postamte mit beschränktem Tagesdienste eröffnet werden.

Karlsruhe in Baden, den 25. November 1878.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

Bekanntmachung.

Nr. 26428. Die Errichtung einer Schlächtereier im Hause Werberstraße Nr. 28 durch Mehger Julius Köllenbergert dahier betreffend.

Mehger Julius Köllenbergert dahier hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier für Kleinvieh im Hause Nr. 28. der Werberstraße dahier nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen binnen 14 Tagen bei Ausschlußvermeiden bei dem Bezirksamte oder dem Stadtrathe dahier vorzutragen sind und Plan nebst Beschreibung der zu errichtenden Anlage während dieser Frist auf der diesseitigen Registratur und der Stadtrathskanzlei zur öffentlichen Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 22. November 1878.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

B e s c h l u ß.

Nr. 60234. Allen Schulbuern des Wagenbauers und Wirths Karl Heinze von hier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse bei Vermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger Herrn Kaufmann W. Merke jun. von hier abzutragen.

Karlsruhe, den 27. November 1878.

Großh. Amtsgericht.

Bestold.

Bekanntmachung.

Nr. 12235. Bandwurmkuren betreffend.

Die Kräuterhandlung Luge & Cie in Braunschweig läßt verschiedene Agenten umherreisen, welche sich mit der Behandlung von Bandwurms- und Hämorrhoidal-Leiden abgeben.

Da solche Quacksalber neuester Zeit auch für Karlsruhe sich angefündigt haben, so machen wir hiermit bekannt, daß die von Luge & Cie. verschickten Bandwurmmittel aus Folgendem bestehen:

1. aus einem Packet Abstinthiumkraut, 10 Gramm im Werth von 7 Pf.,
2. aus einem Packet Bittersalz, 15 Gramm im Werth von 5 Pf.,
3. aus einem Glas mit ätherischem Wurmfarn-Extract,*) 10 Gramm mit Glas im Werth von 6 M. 18 Pf.,
4. aus einem Glas mit roth gefärbtem Ricinusöl im Werth von 40 Pf.

Das ganze Mittel ist also 6 M. 70 Pf. werth, während dasselbe zu 15 M. verkauft wird, wozu noch 1 M. für Nachnahmespesen kommt.

Da sich umherreisende Kurpfuscher mit der Behandlung von Bandwurmkuren besonders häufig abgeben, dabei aber in vielen Fällen auf die Mittheilung ganz unsicherer Symptome hin ihre unter Umständen nicht ungefährlichen Mittel auch solchen Personen verordnen, welche die erwähnte Krankheit gar nicht haben, und da die Kranken in den besten Fällen irgend eines der auch von den Aerzten allgemein angewandten Bandwurm-Mittel erhalten, nur um viel höheren Preis, als solches aus jeder Apotheke zu beziehen ist, so warnen wir das Publikum eindringlich, sich auf solche Kuren einzulassen. — Dabei machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß ein gewisser H. E. Kurth, welcher sich als „Specialist“ für Bandwurmkuren ankündigt und am 27. d. M. im Weissen Bären hier zu sprechen sein wird, kein Arzt ist. Dessen Mittel sind empfohlen von einem Dr. Theobald Berner, vereidigtem Chemiker, Direktor des analytisch-chemischen Laboratoriums und des polytechnischen Instituts in Breslau; es kelleidet aber dieser Berner keinerlei öffentliche Stellung, wie man nach den obigen Titeln schließen muß; derselbe ist auch nicht Direktor eines Privat-Laboratoriums oder polytechnischen Instituts — ein solches besteht in Breslau gar nicht —, sondern ein früherer Apotheker, welcher sich, ohne irgend welches Unterpersonal zu beschäftigen, mit der Empfehlung von Quacksalbereien gewerbsmäßig abgibt.

Karlsruhe, den 25. November 1878.

Ortsgesundheitsrath.

Schneiler.

Schumacher.

*) Nicht Frauenhaar-Extract, wie in Folge eines Schreibversehens in der gleichlautenden Bekanntmachung in Nr. 324 dieses Blattes gesagt ist.

Dankagung.

Als Beitrag zu der am Buß- und Bettage erhobenen Collette für Kirchen- und Pfarrhausbauten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes ist dem Unterzeichneten von **Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog** durch die Großh. Handlasserrechnung das huldvolle Gnadengeschenk von **dreihundert Mark** übermittleit worden, für welche Gabe hiemit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Helbing, Hosprediger.

E i n l a d u n g.

22. Am 1. Advent (den 1. Dezember d. J.), Nachmittags halb 3 Uhr, wird in der evang. Stadtkirche dahier ein **Bibel-fest** gefeiert, wobei an 100 arme Schulkinder Bibeln vertheilt werden. Am Schlusse des Gottesdienstes wird eine Collette für die Bibellasse erhoben.

Die Freunde der Bibelverbreitung werden zu diesem Feste freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 10. November 1878.

Das Comité der Großh. Bad. Bibel-Gesellschaft.

R. Schellenberg.

Bazar.

Der Verkauf der Arbeiten des von Frau General Solz geleiteten Luise-Arbeitsvereins ist heute schon beendet.

Fischversteigerung.

Heute Vormittag 9 Uhr werden in der Gilguthalle 3 Körbe frische Seefische und 1 Korb geräucherte Bückinge versteigert.

Fahrniß-Versteigerung.

Nichterlicher Verfügung zufolge werden am

Samstag den 30. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1 Kommode, 1 Ghiffonniere, 1 Schreibtisch;
- 2) 1 aufgerüstetes Bett, 1 Küchenschrank, 1 Delgemälde, 1 Kommode und Verschiedenes;
- 3) 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Kanapee, 2 Ghiffonniere und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Sügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnung zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör in schöner Lage ist auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

3.2. Badischer Frauenverein (Abtheilung I.) Kunstgewerbliche Kurse.

Der Bazar in dem Kunstgewerblichen Kurse für Mädchen und Frauen, Lin-
kenheimerstraße Nr. 2, wird geöffnet sein: nächsten Montag den 2. Dezember
von 9—1 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9—4 Uhr.
Der Eintrittspreis ist 20 Pfennig.

Samstag zwischen 9 und 12 und Mittags von 2—4 Uhr können die ver-
kauften Arbeiten abgeholt werden.

Karlsruhe, den 26. November 1878.

Der Vorstand.

Wir machen hierdurch bekannt, daß wir den Zins für Vorschüsse vom
1. Januar 1879 ab von 6 ²/₃ % auf

6 % per Jahr

ermäßigt haben.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

C. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am
Freitag, den 20. Dezember l. J.,
Nachmittags 2 ¹/₂ Uhr,

wird das zur Gantmasse des Schlossermeisters und
Installateurs Julius Joseph Kieserle dahier
gehörige:

an der Werderstraße bezw. am Werderplatz unter
Nr. 43, einerseits neben Revisor Franz Joseph
Schnepp, andererseits neben Partikulier Andreas
Migel Wittve gelegene vierstöckige Wohnhaus
mit zweistöckigem Seitenbau links und einer ein-
stöckigen Schlosserwerkstätte sammt der sonstigen
liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlic des
Grund und Bodens, im Gesammtflächeninhalt
von 261 ¹/₂ Meter, taxirt zu 43000 M.,
im Commissionszimmer des Rathhauses
dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt,
wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der
Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5 Prozent ver-
zinsliche Steigerungsbetrag ist zu ¹/₂ baar und der
Rest in drei gleichen Jahresterminen, Martini 1879,
1880 und 1881, zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können
inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten,
Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst
dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1878.

Großh. Notar:

Ott.

Rintheim.

Holz-Versteigerung.

Montag, den 2. Dezember l. J. werden von
unterzeichneter Stelle im Großh. Hardwald circa
40 Ster fortenes Bürgergahholz im Vollstreckungs-
wege gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der
Stutenseer Allee an der Rintheimer Querallee.
Rintheim, den 28. November 1878.

Bürgermeisteramt.

Er b.

vdt. Schleifer, Rathschr.

Blankenloch.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 30. November d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause in Blankenloch folgende Fahr-
nisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 58 Meter verschiedener Luchsorten, Farbe:
schwarz, halbschwarz und grau;
- 2) 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

Zutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Kriegsstraße 69 ist der 2. Stock, be-
stehend in 6 Zimmern, 3 verrohrten Mansarden,
Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, sogleich
oder auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten.
Zu erfragen im untern Stock.

*4.4. Leopoldstraße 6 ist der 3. Stock, be-
stehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und
Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen
werden. Näheres im 2. Stock.

— Rhyppurrerstraße 94 ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller
und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Luisenstraße 4 ist eine Wohnung, be-
stehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller,
zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

*2.2. Schützenstraße 17 ist wegen Verletzung
eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller
und Holzraum auf 23. Januar oder früher zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 28 sind zwei hübsche Woh-
nungen, jede in zwei Zimmern, Küche und Keller
bestehend, sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nutzung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.

Max Dreyfuss.

2.1. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden

in bester Lage,

einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879

zu vermieten.

Gesl. Offerten unter Chiffre F. 222 an
Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Eine Wohnung
von 3 größeren Zimmern mit Zugehör wird
per 23. April zu mieten gesucht. Gesl. Of-
ferten unter Chiffre D. 219 sind abzugeben
bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein mit guten Zeugnissen und Em-
pfehlungen versehener

Diener

wird sogleich oder zum 1. Januar gesucht.

Nur solche werden berücksichtigt, die längere
Jahre in herrschaftlichen Häusern gedient ha-
ben. Gehalt und Pensionsbedingungen sehr
günstig. Offerten unter Chiffre V. 212 an
Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf Ostern l. J. suche ich eine Woh-
nung von 6—7 Zimmern, den nöthigen Wirth-
schaftsräumlichkeiten und, wenn möglich, mit
Stallung und Garten. Offerten mit Preis-
angabe bitte ich mir zuzusenden.

Hauptmann von Presentin,
Friedrichsplatz 3.

* Eine gut möblirte Wohnung, bestehend in 2
bis 3 Zimmern, wenn möglich auch Burschenzim-
mer, wird von einem Offizier auf 1. Januar l. J.
oder auf einen späteren Termin zu mieten ge-
sucht. Gefällige Offerten abzugeben im Kontor
des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Epitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße, eine
Treppe hoch, Eingang rechts, ist ein gut möblirtes
Zimmer sogleich zu vermieten.

* Herrenstraße 58 ist sogleich oder später ein
gut möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

*3.1. Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein
schön möblirtes, nach der Straße gehendes, heiz-
bares Zimmer auf 1. Dezember oder später zu
vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im 2. Stock.

6.5. Bahnhofstraße 10 sind ein größeres und ein
kleineres, gut möblirtes, freundliches Zimmer so-
gleich oder später zu vermieten; auf Wunsch gute
Pension, ganze oder theilweise.

*3.2. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße
gehend, im 2. Stock, ist auf 1. Dezember zu ver-
mieten: Akademiestraße 33.

*2.2. Ecke der Bähringerstraße 19 ist ein hübsch
möblirtes Zimmer für 14 Mark zu vermieten.

— Hirschstraße 48 sind ein oder zwei ge-
räumige Zimmer möblirt oder unmöblirt so-
gleich oder später zu vermieten.

— Zwei freundliche möblirte Zimmer (Wohn-
und Schlafzimmer) sind auf 1. Dezember oder
später zu vermieten: Leopoldstraße 14, 3. Stock.

*3.3. Luisenstraße 29 ist ein unmöblirtes Zimmer,
auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. De-
zember zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße 53 ist ein hübsch möblirtes Sa-
zimmer, mit 4 Kreuzstücken auf die Straße gehend,
sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls
sind 2 geräumige Mansardenzimmer an einzelnste-
hende Personen unmöblirt zu vermieten. Zu er-
fragen bei Benz in der Wirthschaft.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder
später zu vermieten: Steinstraße 2 im 3. Stock.

* Karlsstraße 20 ist im Hinterhaus ein unmöb-
lirtes Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Per-
son sogleich oder später zu vermieten. Näheres
zu erfragen daselbst.

* Bähringerstraße 17 sind 2 schön möblirte Par-
terrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen
oder zwei Herren zu vermieten. Dieselben können
auch einzeln vermietet werden.

* Ein gut möblirtes, kleines Zimmer mit Aus-
sicht auf den Schloßplatz ist sogleich oder später
zu vermieten. Näheres Langestraße 153 im Laden.

*2.1. Bahnhofstraße 26 ist im 3. Stock ein gut
möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich
zu vermieten. Ebenfalls wird ein Mitbewoh-
ner gesucht.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Fen-
stern nach der Langenstraße gehend, ist sogleich zu
vermieten: Kronenstraße 13 über zwei Treppen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 1. oder 15.
Dezember zu vermieten. Näheres Steinstraße 11
im 2. Stock.

* Ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer,
Aussicht auf den Kasernenplatz, Langestraße, ist
auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Nä-
heres Langestraße 215, Eingang Karlsstraße,
durch's Hofthor, 2. Stock, 2. Thüre.

* Ein freundliches, unmöblirtes Mansardenzim-
mer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein
Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhof-
straße 4 im 3. Stock.

* Schützenstraße 42 ist im 3. Stock ein schön
möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

*2.1. Ein mit 2 Fenstern nach der Straße gehen-
des Zimmer ist sogleich oder später an einen solbten
Herrn zu vermieten: Karlsstraße 41, 2. Stock.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu ver-
mieten: Belfortstraße 11 im untern Stock.

Zimmer-Gesuch.

Ein anständig möblirtes Zimmer wird per 1.
Januar zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten
mit Preisangaben wolle man gefälligst unter J. F.
737 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

2.1. Auf Weihnachten wird ein braves Mäd-
chen gesucht, welches kochen und bügeln kann und
sich den häuslichen Geschäften unterzieht: Stepha-
nienstraße 69.

* Ein junges Mädchen aus ordentlicher Familie
wird zu einem jährigen Kinde nach Colmar im
Elsass gesucht. Näheres zu erfragen Linkenheimer-
thorstraße 2.

Dienst-Gesuche.

2.2. Ein junges Mädchen, welches über 2 Jahre
in demselben Dienst gewesen und empfohlen wer-
den kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine

Stelle als Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres zu erfragen zwischen 10 und 12 Uhr: Waldstraße 11 im Vorderhaus im 3. Stock.

* Ein gefehtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und auch die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Schützenstraße 72 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, auch nähen und bügeln kann, sucht auf kommende Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im Hinterhaus im 1. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch häusliche Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock.

Gelder

gegen gute Sicherheit, sowie sichergestellte Forderungen können cessionweise vermittelt werden mit geringem Nachlaß. Näheres durch J. Brückle, Waldhornstraße 21 im Hinterhaus.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein junger, gewandter Ausläufer wird gesucht und kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Engländerin,

welche zugleich auch gut französisch spricht und vorzüglich Klavier spielt, sucht eine Stelle als Erziehlerin. Nähere Auskunft wird erteilt: Bischofsstraße 27 im 3. Stock.

Verloren.

2.2. Eine kleine, braune Boa wurde vom Germania-Hotel bis zum Friedrichsplatz verloren. Abzugeben gegen Belohnung beim Portier im Hotel.

* Drei kleine Schlüssel an einem Ring wurden von der Kronenstraße bis zur Kreuzstraße verloren. Der Finder wird gebeten dieselben gegen Belohnung abzugeben: Kronenstraße 20 parterre.

* Am verflochtenen Samstag wurde ein Batisttaschentuch mit Namen (Marie) verloren. Gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine goldene Damenuhr mit doppeltem Deckel, an einer bronzierten Kette, wurde auf dem Wege vom Bahnhof bis zur Langenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche abzugeben bei

Ferdinand Herschel,

vorm. G. H. Denison, Langestraße 191.

Gefunden.

* Sonntag, den 24. November d. J. wurde in der evangel. Stadtkirche eine goldene Armspange gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer wolle dieselbe gegen Vergütung der Einrückungsgebühr bei Stadtmehner Billing in Empfang nehmen.

Geschäftsbaus zu verkaufen.

Ein geräumiges, solid gebautes Eckhaus in guter Geschäftslage dahier, für Wirtshaus, Metzger, Bäcker und andere Geschäfte, sowie auch als vorzügliche Kapitalanlage geeignet, ist billig zu verkaufen. Verschlossene Adressen „An P. 48 Hausverkauf“ befördert das Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Ein gangbares Schreinergeschäft mit guter Kundschaft und schöner Einrichtung für 5-6 Arbeiter ist unter günstigen Bedingungen zu übernehmen in Offenburg. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sopha,

ein ganz kleines, noch gut erhaltenes, ist billigst zu verkaufen bei Tapezier Bilger, Langestraße 154.

Zwei elegante Poms,

5- und 7-jährig, gut eingefahren, hat im Auftrag zum Verkauf

Frb. v. Lindenau, Müppurrerstraße 44.

Ein Bernhärder Hund

reinsten Rasse und von seltener Schönheit ist zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichsstraße 1.

Newfoundland Hundin,

2 Monate alt, schön und reinsten Rasse, wird billig abgegeben: Herrenstraße 17 in Durlach. 3.1.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Eine Münz- und Briefmarkensammlung ist billig zu verkaufen: Langestraße 132 bei Baumann.

2.2. Eine neue, überpolsterte Plüsch-Garnitur (braun), sehr elegant und bequem, ist billig abzugeben: verlängerte Akademiestraße 58.

* Zwei schöne Mainzer Bettladen mit Koft und Matratzen, 2 Chiffonnières (zu einer Aussteuer passend), 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz und 1 einfacher Kleiderschrank sind billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 16.

* Ein Stuhlschlitten, wenig gebraucht, mit Damastüberzug, wird zu 16 Mark abgegeben bei Jiffland, zum Erbprinzen.

* 2.1. Ein Sopha mit zwei Halbsauteuils in braunem Ribbezug mit Fransen und Quasten, sowie zwei Bettstellen mit Kofen und Matratzen, und Kanapees in allen Größen sind billig abzugeben bei Tapezier Kirschenlohr, Langestraße 26.

Robrstiefel für Arbeiter werden billig verkauft in der Pfandleihanstalt von N. Stellberger, große Spitalstraße 1.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener Stuhlschlitten wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fertwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Matulatur, Papier etc.

Eduard Lammle, Langestraße 101.

Leere

Champagnerflaschen werden angekauft von 2.1.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Für Nebfelle und Safenpelze werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei

E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Pianino zu vermieten.

* Ein gutes Pianino ist zu vermieten. Zu erfragen in der Hofmusikalienhandlung von Alex. Frey.

Guten, billigen Kostisch findet man Langestraße 53 im 2. Stock. * 3.3.

Kostisch-Anerbieten.

— Eine Frau beabsichtigt, für 4 bis 6 junge Leute einen guten, bürgerlichen Kostisch zu errichten und sichert möglichst billige Verrechnung zu. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterichts-Gesuch.

* Ein junger Mann wünscht gründlichen Unterricht im Flötespielen. Offerten nebst Honorar-Angabe werden erbeten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Täglich frisch angefertigte Gänseleber- und Hasenpafeten mit Perigord-Trüffel empfiehlt August Kisinger, Bäckereibäcker und Conditior, Zähringerstraße 106.

Nächten alten Malaga à M. 2. 20 per Flasche empfiehlt

C. G. Frey,

Großh. Hoflieferant,

6.6. 45 Spitalstraße 45.

Salm, Lachs, eingetroffen und billigst bei

Haas, Fischhandlung,

Hebelstraße 1.

Fleisch-Pastetchen

täglich, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, stets große Auswahl der vorzüglichsten Torten, Kuchen, Stückbäckwerke, Tafeldesserts und Theebrod; Ausführung aller gewünschten Aufsätze in Croquant oder Mandelmasse, wie auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: Savarins, Baba, Napolitaine, Gâteaux de trois freres, Brioches, Braunschweiger Brezeln, Stollen nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen. Rohes Eis, Merinques, süßen Schlag- und Kaffeerahm zu jeder Zeit vorrätig empfiehlt

Ch. Compter, Hof-Conditior,

3.1. Waldstraße 8.

Malaga, Madeira, Sherry (Xeres), Montilla, Lacryma, Portwein,

für deren Rechtheit garantiert, empfiehlt in Flaschen und in Originalsack

Robert Ras, Weinhandlung, 4.3. Blumenstraße 3.

Apfel-Gelée

(Apfelkraut)

in feinsten Qualität empfehle in frischer Waare per Pfund zu 60 Pf.

Karl Malzacher, 4.1.

Ecke der Lamm- und Langenstraße 145

Kaffee:

gelb Java, grün Ceylon, 1 M. 30 Pf., 1 M. 40 Pf.,

braun Java-Kaffee 1 M. 40 Pf.,

Perl-Ceylon 1 M. 60 Pf.,

Arab. Mocca-Kaffee 1 M. 50 Pf.,

grün Java-Kaffee 1 M. das Pfund

empfehlen Wolfsmüller, 3.3. Ecke der Müppurrer- und Berberstraße.

Reine, unverfälschte, gemahlene Kaffeebohnen mit concentrirtem, haltbarem Aroma ist

Th. Martin & Co's

Conservekaffee, erhöhte Ausgiebigkeit durch eigenes Röstverfahren ohne Verlust von Aroma, zu M. 1.60, 1.80, 2. in 1/1, 1/2 und 1/3 Pfund-Packeten, sowie

Th. Martin & Co's

Café des Gourmets, eine extr. Mokka Mischung für Feinschmecker, zu 2 M. 40 Pf. per Pfund in sämtlichen Verkaufslökalen des Lebensbedürfnis-Vereins und bei Wilh. Pfeiffer. Th. Martin & Co.,

Fabrikanten in Heidelberg.

Sträßburger Bratgänse fortwährend vorrätig bei

Haas, Geflügelhandlung,

Hebelstraße 1.

Kaiser Wilhelm-Biscuits,
feinste Qualität, empfiehlt
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.
21.

Zucker
per Pfund 42 Pf.
bei
21. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhofs- und Wilhelmstraße.

Heute
frischgeschossene, große
bair. Berghasen
verkauft
Haas, Wildprethandlung,
Hebelstraße 1.

Frische holl. Soles.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feines Kirschenwasser,
geprüft,
per Flasche 1876er 2 M. 20 Pf.
per Flasche 1877er 1 M. 70 Pf.
Nordhäuser Kornbranntwein,
doppelt abgezogen u. abgelagert,
per Flasche 45 Pf.
empfehlen
5.1. **F. Kunzer, Karlsstraße 35.**

Zur Eröffnung
meines Geschäftes
empfehle:
vorzüglichst frische
deutsche
und
italienische
Eier
zu den äußerst billigsten Preisen unter
Garantie und Liefere auf Bestellung
schon von 25 Stück an frei in's Haus.
Nicolaus Geyer,
Tierhandlung,
21. 25 Blumenstraße 25.

Reines Gänsefett,
unausgelassenes,
per Pfund 1 M. 60 Pf.
empfehle ich bestens.
L. Pfefferle,
21. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Straßburger Sauerfrant,
ächt, in bekannter Qualität empfiehlt billigst
Luiße Frig, vorm. C. Schütz Wwe.,
3.3. Ecke der Marien- u. Schützenstr. 50.

Neues
Straßburger Sauerfrant
empfehlen billigst
7.7. **L. Spohn, Zirkel 30.**

Rindschmalz,
garantirt reine, frische Waare, liefert in niedlichen
Stückchen à 9 Pfd., per Pfd. M. 1.05, franko
per Post unter Nachnahme: **Martin Bilger, Ulm,**
Kronenstraße. (K. 201.) 3.2.

Albert Prinz'sches
Lagerbier
in 1/4 und 1/2 Flaschen
empfehlen
5.5. **L. Spohn, Zirkel 30.**

Zum
Parfümiren der Zimmer
empfehle
ächten orientalischen **Näucher-**
balsam,
Ofenlack in Stangen, 3.3.
Königsrauch,
schwarze und rothe **Näucher-**
kerzchen in bester Qualität.
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstr. 145.

Allerneuestes Amerikanisches
Glanz-Stärke-
Zusatz-Präparat
1/4 Paquet 1 Mark. unter Garantie. 1/2 Paquet 50 Pfg.
Mit einem Paquet für 1 Mark können ca.
300 Herrenhemden nebst der feineren Damen-
wäsche auf viel bequemere, sichere und billigere
Weise eine so elegante Appretur erhalten, wie
dies bisher zu erzielen nicht möglich war. Auf-
merksame Hausfrauen werden zugleich sehr
bald herausfinden, daß die Wäsche, auf diese
Weise behandelt, bedeutend länger getragen
werden kann. Eine einzige Probe wird Jeder-
mann sicher befriedigen. Nur allein zu be-
ziehen durch das Haupt- und Versandungs-
depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe. De-
pot in Wühlburg bei **Eduard Sempel.**

5.5. **Vorzügliche**
Manilla-Cigarren,
direkt bezogen, per Stück 15 Pf. bei
R. Herrmann,
Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Patent-Stärke-Glanz,
Borax-Präparate
das Paquet 15 Pfg. empfiehlt
3.3. **Wolfmüller,**
Ecke der Rupperts- und Werderstraße.

Naphta,
bestes Fleckenwasser,
ganz besonders zum Waschen der Glace-
Handschuhe zu empfehlen, in kleinen und
großen Flacons frischer Füllung vorrätig
bei **Ludwig Oehl,**
3.3. Langestraße 116.

Bismarck,
eine feine, abgelagerte Cigarre
à 4 Pfennig,
empfehlen
6.6. **L. Spohn, Zirkel 30.**

Stearinkerzen I^a
per Pfund 85 Pfg., bei 10 Pfund 80 Pfg.
N. Schnupp,
Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Zur Glanzwäsche
werden empfohlen die beliebten **Borax-**
Präparate, sogen. **Patent-Stärke-**
Glanz, in Paqueten à 25 Pf. von den
Niederlagen in Karlsruhe: **Karl Malz-**
acher - Friedrich Maisch - Victor
Werkle - W. Erb - Wilhelm
Schmidt - F. Stauffert. 5.2.

Bewährte **Leutner'sche Hühneraugenpflaster**
empfehlen 3 Stück 38 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf.
mit Anweisung: **Th. Brugier, Waldstr. 10**

Glashütter Taschenuhren
von **A. Lange & Söhne.** 3.2.
C. Reinholdt & Sohn,
Hof-Uhrmacher,
empfehlen ihr Lager in feineren
Remontoir-Taschenuhren
unter der ausgedehntesten Ga-
rantie zu Fabrikpreisen.
Genfer Fabrikat. Soeder Fabrikat.

Leuzkircher Regulateure.

Knaben- und Kinderhüte
in Filz und Loden
empfehlen in grosser Auswahl
und guter Qualität billigst
Leop. Schweinfurth,
4.1. Waldstrasse 14.

Reiche Auswahl in
Damenkragen
von 20 Pf. an bis zu den feinsten Qualitäten.
Manschetten von 15 Pf. an bei
Karl Raupp,
Karls-Friedrichstraße 3.

Negligéhauben
von 25 Pf., farbig garnirt von 45 Pf.
an bei
Karl Raupp,
Karls-Friedrichstraße 3.

Stepp- u. Filzröcke
für Damen,
von **M. 2.50** an, 4.3.
bei **Karl Raupp,**
Karls-Friedrichstraße 3.

42. Das Handschuh-Geschäft



Glacé-Handschuhe,
helle Farben 4-, 6- und 8knöpfig,
Militär-Handschuhe
in Dänisch-Leder, doppelt und
einfach genäht,
in vorzüglichster Güte,
zu den anerkannt billigsten Preisen.

Von **Gebüder Doll**, Tuchfabrik in Billingen in Baden,
ist zu beziehen:
1. Schweres, solides, dunkelgraues Militärtuch für warme Winter-
teiler, 126 centm. breit, zu M. 5 per Meter, so daß eine
Hose von 1,20 Meter bloß auf M. 6 zu stehen kommt.
2. Feines drapierbares Chaisentuch guter Qualität, 126 centm.
breit, zu M. 6. Das Tuch zum Garniren einer Chaise, die 5
Meter Stoff erfordert, kommt also nur auf M. 30.
3. Damentuch zu Frauenkleidern, 124 centm. breit, à M. 4,50
und M. 4,30 per Meter. Fünf Meter dieses schönen, dauerhaften
Stoffes, vollständig genügend zu einem bequemen Frauenkleid,
kommen auf M. 22 1/2, für blaue Farben, für andere Farben bloß
auf M. 21 1/2 zu stehen.
1 Muster franco und gratis.

Kinderzeug

sowie **Braut-Aussteuern** werden **billigst** und **bestens** geliefert von
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Alle Haararbeiten

und Frisuren für Damen, einfache Tagesfrisur wie
für Bälle und sonstige Gelegenheiten fertigt billig
und geschmackvoll an
M. Rosenwink, Friseur,
Parfümerie- und Seifen Lager,
Ludwigsplatz 40 a.
NB. Damen im Abonnementsfrisieren zu den billi-
gsten Preisen. 2.2.

Opern-Gläser

in größter Auswahl,
feinstes Fabrikat, empfiehlt zu billigsten
Preisen.
Rudolf Meess,
Langestraße 82, beim Marktplatz.

Empfehlung.

*33. Den geehrten Herren Karlsruher und Um-
gegend zur Nachricht, daß ich mich als **Schneider**
hier niedergelassen habe und empfehle mich in An-
fertigung aller Kleidungsstücke. Reelle Bedienung
wird zugesichert.
Franz Lehendecker,
Getrennstraße 26.

Frau-Ringe

eigenes Fabrikat, massiv in **Gold**, sind unter
Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wankmüller,
Goldarbeiter,
Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

Anzeige.

43. Neue Kanapees von 36 Mark an empfiehlt
in guter Qualität die Möbelhandlung und Polster-
möbelfabrikation von **Jakob Weinheimer,** Bäh-
ringerstraße 62.

Für Familien!

Den geehrten Herrschaften und **auständigen**
Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger
Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungs-
stücken für Herren und Knaben halbtäglich außer
dem Hause zu billigen Preisen. **Genauere Adressen**
bitte ich abzugeben!
Achtungsvoll Julius Wittmer,
Kriegstraße 89 im 2. Stock (Café May).

Central-Bureau

von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

Furtwanger Loose

à 1 M. (Ziehung am 15. Januar 1879) sind zu
haben im **Kontor des Tagblattes.**

Restauration Lohengrin,

Bähringerstraße 73.

Heute Abend hausgemachte **Fleischwürste**
und frisch abgekochte **Schweinsknochen,**
was empfehlend anzeigt
Friedrich Däschner.

Anzeige.

* **Sauerkraut** nebst **gesalzenem Schweine-**
fleisch empfiehlt **W. Kern,** Velfortstraße 19.

* **Sauerkraut, Rothkraut, Salisbohnen** und ein-
gemachte **Essig- und Salsgurken, Bauernbutter,**
Salat, Meerrettig, Milch und Rahm (süß und
sauer) sind zu haben: **Büchel 19 im 3. Stock.**

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Vormittag frische **Leber, Grieben, Brat-**
und **Fleischwürste,** sowie **Schwarzenmagen** em-
pfeht
Louis Benzinger.

Restauration Köllenberger.

* Heute früh **Wellfleisch, Nachmittags frische**
Leber, Grieben- und Bratwürste, Abends Sauerk-
raut und Leberklöße, wozu höflichst einladet
Julius Köllenberger,
Werderstraße 28.

Restauration Schützenhof.

* Heute früh **Wellfleisch, Abends Wokelsuppe,**
hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst
Sauerkraut; auch empfehle ich einen guten Stoff
Bischoff'sches Lagerbier.

Achtungsvoll
F. Hammerstiel,
Schützenstraße 83.

Anzeige.

* **Frische Fleisch-, Frankfurter Cervelat- und**
Wiener Würste empfiehlt
W. Kern, Velfortstraße 19.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen **hochfeinen Kaffee** ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet.
Durch **direkten Bezug von den Pflanzern** ist es möglich, zum **Produc-**
tionspreise, nur mit **Aufschlag von Zoll und Fracht,** zu verkaufen, und wird
das Pfund zu M. 1
verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Frisch geschossenes

Damwild

aus **Großh. Wildparke:**
Schlegel und Biemer . . . per Pfund 80 Pf. (Pfundweise),
Bug . . . " " 60 "
Rogont . . . " " 40 "

C. G. Frey,
Großh. Hoflieferant.

Grosse Weihnachts-Ausstellung
aller Arten
Kinder-Spielwaaren
Preise **billigst.**
bei
Wilhelm Könitz,
Langestrassé 147.

Bekanntmachung.

Ich mache hiemit verehrl. **Einwohnerschaft** hiesiger Stadt und Umgegend **aufmerksam,**
daß **sämmtliche Pelzwaaren,** wie solche bis jetzt durch **Auktionatoren** privatim und in
öffentlicher Steigerung abgegeben wurden, zu **gleichen Preisen** in **reeller, preiswürdiger**
Waare und noch **billiger** als bei dieser **Versteigerung** bei **meinen sämmtlichen Collegen**
und bei mir abgegeben werden.
Achtungsvoll

W. Heck, Kürschner,
Langestraße 44.

Anspach-Gunzenhauser 7 fl.-Loose von 1857.
 44 Sorten-Ziehung am 15. November. Gewinn-Ziehung am 16. Dezember 1878.
 Serie 68 167 218 311 336 404 418 777 930 945
 1091 1238 1364 1768 1899 1921 2030 2080 2125
 2346 2389 2126 2448 2460 2664 2747 2865 2904
 3042 3049 3484 3656 3706 3768 3781 3796 3940
 3980 3987 4102 4252 4280 4289 4345 4381 4389
 4562 4662 4876 4926

Dankagung.

Für die vielfachen, liebevollen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Verluste meines lieben Sohnes und besonders für die reichliche Blumenspende sage ich auf diesem Wege meinen verbindlichsten Dank.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
Louise Levinger, Advocaten-Wittve.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Messiasprobe.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Liedertafel.

Samstag den 30. d. M., Abends 8 Uhr,
Tanz-Kränzchen

im oberen Saale der Festhalle.
 Eintrittskarten für die Eingeladenen sind bei Kaufmann Grimm, Langestraße 36, in Empfang zu nehmen.
 Einführungsgeld gestattet. 33.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

Wir suchen für Bayern:
 2 Reisende, in der Eisenbranche bewandert, und 1 Buchhalter für Bankgeschäft, der französisch und englisch correspondiren kann. Reflectanten wollen sich sofort melden.
Abtheilung für Stellen-Vermittlung.

Sämmtliche Metzgergehilfen werden auf Samstag den 30. November, Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung in das Gasthaus zu den drei Königen freundlichst eingeladen.
Mehrere Metzger.



bei — p
 nebst Extra-Feier. — n.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 53 vom 28. November 1878.

Inhalt.
 Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
 Ordensverleihung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt)
 Erlaubniß zur Annahme einer fremden Medaille.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
 Dienstaufträge.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt)
 Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog Baden unter dem 14. November d. J. gnädigst geruht, den Postassistenten Adalbert Fischer von Schleusingen auf Grund des Artikels 50 Absatz 5 der Reichsverfassung, unter Vorbehalt seiner Staatsangehörigkeit, zum Postsekretär im Bezirke der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren betreffend.
 Die Anstellung von Gerichtsnotaren und Notaren betreffend.
 Diensterledigung.
 Die persönliche Konzeption zum Betriebe der Apotheke in Erdenheim, Amtsbezirk Schwetzingen.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

29. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 4,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 7	27" 6"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 5,4	27" 6"	"	"

Zinsscoupons per 1. Dezember u. 1. Januar
 werden bestens an unserer Kasse eingelöst.

Straus & Cie.

Specialität

Dentelles-Brétonnes, Torchons, Mangles, Application de Bruxelles, Point à l'aiguilles, Valenciennes, Guipures, Chantilly, Duchesse, Cluny etc.,

sowie **Spitzen-Barben, Chemisettes, Cravatten, Schleier, Fanchons, Tücher etc.**

empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

Franz Perrin Ww.,

Friedrichsplatz 9.

Spitzengegenstände.

ächter Spitzen,
 ächter Spitzen,
 ächter Spitzen,
 ächter Spitzen,

unächter Spitzen,
 unächter Spitzen,
 unächter Spitzen,
 unächter Spitzen,

Resten Leinen

(2—15 Meter gross), 1/4 und 1 1/4 breit,

sind wieder in allen Nummern vorräthig.

Ausserdem empfehle ich:

- reines Leinen per Elle M. —.33
 - „ Hausleinen, extra schwarz, per Elle Pf. —.42
 - Handtücher, rein lein., per Elle M. —.15
 - Handtücher, vorzügliche Waare, per Elle M. —.30
 - Servietten, halbleinen, 1/2 Dzd. M. 2.50
 - Servietten, rein leinen, 1/2 Dzd. M. 3.—
 - Tischtücher, rein lein., per Stück M. 1.80
 - Damast-Decken M. 2.—
 - Servietten per Stück M. —.20
 - grosse Waffel-Bettdecken per Stück M. 2.—
 - grosse Vorhänge pr. Elle M. —.40
 - kleine Vorhänge pr. Elle M. —.20
 - 1/4 Shirting per Elle M. —.15
 - 1/4 Madapolam pr. Elle M. —.20
 - 1/4 und 1/2 Plumeaux-Stoffe jeder Art, 1 1/4 breite schwere Betttücher per Elle M. —.66
 - Mull, Organdy, Batist, Krausen & Plissés, Leinen-Batist & Linon, Hemden-Einsätze, Shirting, per Stück M. —.20
 - Hemden-Einsätze, leinen, per Stück M. —.40
- Ettlinger und Elsässer Shirting, Chiffon und Baumwolltuch bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Stücken zu Original-Fabrikpreisen. Gebild am Stück und abgepasst, sowie Damast in grosser Auswahl stets vorräthig. Preise billigst.

Heinrich Cramer,

Herrenstrasse 19, neben Hrn. Willh. Finckh.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

Cigarren-Etuis

in neuer reichhaltiger Auswahl.

22.

Ferd. Herschel,

3.1.

vorm. G. S. Denison,

Seide-Modewaaren- und Damen-Confection.

Der diesjährige

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt

Montag den 2. Dezember.

65. Das Commissions-, Anstalts-, Stellenvermittlungs- und Auktionsbureau von **L. Ch. Hasner**, Adlerstraße 13, empfiehlt sich zur Besorgung aller schriftlichen Arbeiten, zum Einzug und zur Betreibung ausstehender Forderungen, Abhaltung von Privatversteigerungen, Anfertigung von Eingaben, Bittschriften etc., Vermittlung von Stellen, Personal u. s. w. Alles zu besonders soliden Bedingungen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Dez 18. Vorstellung außer Abonnement. **Der Freischütz**. Romantische Oper in 3 Akten von C. M. v. Weber. Die neuen Decorationen und Maschinerien von L. Dittweiler. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 2. Dezbr. IV. Quart. 133. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Esmer.** Dramatisches Gedicht von Grillparzer. (Fragment.) **Die Glocke**. Gedicht von Schiller mit Musik von Lindpaintner. Scenisch und mit lebenden Bildern dargestellt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 3. Dez. Außer Abonnement. Auf Allerhöchsten Befehl: **Concert**. Anfang 1/2 8 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez Theater in Baden. **Maria Stuart**. Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheangebote:

- 28. Nov. Valentin Hafner von Stelslingen, Gendarm, mit Theresia Kühner von Oberweiler.
- 28. " Jos. Mt. Wih von Schönau, Fabrikant allda, mit Friederike Adler von Auerbach.
- 28. " Christian Hassel von Spremlingen, Tagelöhner, mit Marg. Stock Wittwe, geb. Lambert, von Speyer.

Geburten:

- 26. Nov. Kath., Vater Jaf. Dbe-ff, Maurer.
- 26. " Emil, Vater Edd. Kern, Schupmann.
- 27. " Adolf Engelbert, Vater Karl Fahr, Schneider.
- 28. " Bertha, Vater L. Brenk, Kutscher.
- 28. " Lisa Luise Marie, Vater Otto Hof, Groß-Ingenieur.
- 29. " Luise, Vater Stefan Denny, Schupmann.

Todesfälle:

- 28. Nov. Karl, alt 21 Tage, Vater Bahnwart Blum.
- 28. " Elisabeth Schäf, alt 74 Jahre, Wittwe des Maurers Schäf.
- 28. " Johanna Gaert, alt 74 Jahre, Wittwe des Maurers Gaert.
- 29. " Bertha, alt 1 Tag, Vater Kutscher Brenk.

Möbelstoffe, Bodenteppiche, Vorhang-
zeuge,

Tischdecken, wollene Bettdecken,
Cocos- und Manilla-Läufer,
China-Matten und Fusskissen,
Wachstuche, Rouleaux-Stoffe etc.

empfehlen in grosser Auswahl zu besonders billigen Preisen

Dreyfus & Siegel,

6.6

vormals S. Dreyfus,
Langestrasse 197.

Eine Parthie vorjährige Brüsseler Teppiche mit 25% Rabatt.

Große Auswahl in Bodenteppichen,

am Stück und abgepaßt,

sowie alle Sorten

Bett-Teppiche

empfehl billigt

Moritz Reutlinger,

10 Kroneustrasse 10.

Einige große Bodenteppiche zum Belegen ganzer Zimmer, die schon vermietet waren, werden sehr billig abgegeben.

2.2.

Ruhrkohlen — Marau — Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsladungen stückreiches Ruhrfetttschrot treffen nächste Woche für uns ein und nehmen wir gefällige Aufträge zu billigstem Preise entgegen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Hirschstraße 41.

2.1. **Café-Restaurant Adam**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl-Friedrichstraße 1,
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, guten Mittagstisch** sowie auch
Abendessen zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Essen über die Straße wird abgegeben.
L. Adam.

Eintracht.

2.2. Samstag den 30. November 1878

Concert à la Strauss

Anfang 8 Uhr.

mit Restauration.

Gallerie geschlossen.



2.2. **Bürgerverein**
Karlsruher Niederfranz.
 Samstag den 30. November
außerordentlicher Stallabend
 in unserm großen Vereinssaale,
 wozu wir unsere activen und passiven Mit-
 glieder freundlichst einladen. **Die 3.**

Fremde

übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.

Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
 Ottenheim. F. L. Kuhn v. Frankfurt. Glaus, Kfm. v.
 Gplingen

Deutscher Hof. Blaz, Forstator v. Gplingen.
Erbprinzen. Huppertz, Kfm. v. Köln. Lindenschied,
 Kfm. v. Berlin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fächon,
 Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.

Seiff. Berners, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Raubheim. Lud, Kfm.
 v. Fahr. Moler, Kfm. v. Mannheim. Rehn, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Waltingen.

Goldener Adler. Dellinger, Insp. v. St. Gallen
 Dregel, Kfm. v. Alfeld. Moud, Kfm. v. Tübingen.

Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weisk,
 Fäbrikerinnen v. Hausen.

Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinegg. Weber, Bürgermstr. v. Brechingen. Wehler,
 Kellner v. Konstanz. Klein v. Pirmasens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Vödenbach.

Grüner Hof. Schreiber u. Dppenheimer, Kf v.
 Mannheim. Dreysfuß, Kfm. von Mühlhausen. Knittel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Cassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Varen-
 burg. Egle, Kfm. v. Offenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Steitlin. Vichterberger u. Wenner, Kaufm. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Nordsach. Wormser, Kfm.
 v. Heilbronn.

Hotel Germania. v. Gerstorf, Prem. Lieut. v.
 Straßburg. Graf von Cholek v. Freiburg. Frommel,
 Hofprediger v. Berlin. Dr. Kules, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Milword a. England. Kratz, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.

Hotel Große. Excellenz Fhr. von Roggenbach,

Staatsminister a. D. v. Schoppsheim. Fleischmann, Rent.
 v. Wien. Hegeler, Fabr. von Bremen. Clement, Fabr.
 v. Mündereth. Röner, P. v. v. Barmen. Gusch, Kfm.
 v. Cassel. Hill u. Behrman, Kf. v. Nachen. Köhmer
 u. Widmann, Kf. v. Frankfurt. Lehr jun., Kfm. von
 Middelstadt. Bachmann, Insp. von Guben. Schwabe,
 Justizrath v. Köln. Ginsteln, Fabr. v. Hechingen. Maurer,
 Fabr. v. Fahr. Les, Direktor von Frankfurt. Wolf,
 Fabr. v. Langensfeld. Helmich, Musikmstr. von Berlin.
 Walz, Det. v. Genselsheim. Rosenthal v. Berlin. Lenz,
 Fabr. v. Pforzheim. Schulze, Rent. v. Köln. Wehr,
 Priv. von Freiburg. Braun, P. v. von Schönmünzsch.
 Artorius, Gerichtsnotar v. Bretten. Ruesch, Fabr. von
 Nachen.

Hotel Stoffleth. Schreiber, Kfm. v. Pirmasens.
 Göster, Kfm. v. Offenbach. Gfllinger, Kfm. v. Stutt-
 gart. Vogel, Kaufm. v. Genselsheim. Blaz, Fabr. v.
 Oberbach. Boshwinkel, Kfm. v. Köln. Caspari, Kfm.
 v. Stuttgart. Wunsch, Kfm. v. Fürth. Mayer, Kfm.
 v. Mannheim. Jung, Kfm. v. Offenbach. Heremann,
 Kfm. v. Straßburg. Reuter, Kfm. v. Offenbach. Mi-
 rabeau, Kfm. v. Nyon. Feldmann, Kfm. v. Frankfurt.
 Höfer, Kfm. v. Berlin. Wendt, Kfm. v. Saarbrücken.
 Schärer, Insp. v. Mainz.

Hotel Taunhäuser. Wöfel v. Graz. Klautsch
 v. Kagenfurt. Essert v. Danja. Schid v. Eberfeld.

König von Preußen. Wohlfarth, Kfm. m. Frau
 v. Walzingen. Böder, Bürgermstr. von Langensfeldbach.

Raffauer Hof. Freude, Kfm. v. Frankfurt.
 Kriß, Kfm. v. Solingen. Herz, Kfm. v. Kuppenheim.

Prinz Max. Kutter, Kfm. v. Kempten. Glud
 u. Barth, Kf. v. Straßburg. Schöpsch, Kfm. v. München.

Hutt, Kfm. v. Mannheim. Eder, Kfm. v. Brühl. Raupp,
 Kfm. v. Grenzloch. Merken, Kfm. von Köln. Bükit,
 Kfm. v. Mühlten. Weber m. Frau v. Sedenheim.

Prinz Wilhelm. Klede, Kfm. v. Dresden. Spreng,
 Kfm. v. Ulm. Oden, Holzhdl. v. Stuttgart. Stoh, Pfarrer
 v. Köln. Koch, Priv. m. Frau v. Nizza. Roth, Prof.
 m. Frau v. München.

Reichsadler. Misselbed, Reif. v. Baden. Billin,
 Handelsm. v. Randern. Weiß, Handelsm. v. Tübingen.
 Arnold, Wildenberger u. Lieblang, Reif., u. Arnold u.
 Dacherer, Buchhdl. v. Mannheim.
Rothes Haus. Frau v. Brend v. Bremen. v.
 Schelle, Direkt. m. Frau v. Bruchsal. Dufnagel, Ober-
 tribunalrath v. Stuttgart. Seif von Baden. Stügel,
 Kfm. v. Nachen. Zehler, Kfm. v. Felsberg. Wörth,
 Kfm. v. Bonn. Stelzer, Rent. v. Potsdam.
Schwarzer Adler. Landes, Fabr. v. Mischelsfeld.
 Köblein v. Kurb. Gyp v. Balzfeld.
Silberner Anker. Schlauch, Händler v. Adels-
 hofen. Schmidt, Bürgermeister v. Zeuthern. Bieder,
 Det. v. Gyptraen. Sabnellen, Priv. v. Landau

Gottesdienst. 1. Dezember 1878.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
 1. Advent.
 9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Herr
 Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Schwel-
 hardt.
 10 Uhr Schloßkirche: der gewöhnliche Gemeinde-
 gottesdienst um 10 Uhr fällt aus wegen
 der Confirmation J. G. H. der Prinzessin
 Viktoria von Baden.
 13 Uhr Stadtkirche: Bibel fest, veranstaltet von
 der ev. Badischen Bibelgesellschaft. —
 Begrüßung: Hr. Prälat Doll — Fest-
 predigt: Hr. Pfarrer Eberhard von
 Baiertal. — Rechenschaftsbericht: Hr.
 Geh. Kirchenrath Schellenberg und
 Vertheilung von 100 Bibeln an arme
 Schulkinder. — Schlußgebet: Hr. Stadt-
 pfarrer Zimmermann.
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer
Walter.
Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 8 1/2 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe mit Homilie: Hr. Stadtpf. Benz.
 8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst.
 9 1/2 Uhr Haupt-gottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Arm-
 bruster.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
 2 1/2 Uhr Christenlehre.
 3 Uhr Bruderschaftsandaht.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.
 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-
 timpler.
Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikar Scriba.
Evangelische Gemeinshaft: Waldhornstraße 26 ebener
Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Birfel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.
 Advent Sunday, December 1st 1878. Afternoon Service
 and Sermon in the **Hotel Germania** at 3 o'clock.
 Rev. **Archibald White,**
 Baden-Baden.
 Order of Divine Service for the month of December 1878:
 Advent Sunday, 3rd Sunday in Advent, Christmas
 Day and New Year's Eve. Holy Communion on
 Christmas Day. Each Service commences at 3 o'clock
 in the afternoon in the **Hotel Germania.**

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.

Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von **Ferd. Herschel**, vormalig G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, rechtlich unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Weihnachts - Ausverkauf 1878.

Waaren- und Preis-Verzeichniss

für den diesjährigen

Weihnachts - Ausverkauf

von

FERD. HERSCHEL

vormals G. H. Denison,

KARLSRUHE,

191, Langestr. 191.

Seide-Modewaaren

und

Damen-Confection.

Der Ausverkauf zu festen Preisen beginnt
Montag, den 2. December.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

E. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Harbtwald, District Bannwald,
Montag den 2. December:

128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
2 Fichten, III. Classe,

1600 eichene Wellen.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-
mauerallee am Postweg.

Karlsruhe, den 25. November 1878.

Großh. Bezirksforstf. Egenstein.

2.2. v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. December er., Vormittag 8

9 Uhr, wird das Pferdedungergebnis pro Dezem-

ber er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

2.2. 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Leutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Leutschneureuth läßt in ihrem

Genossenschaftswalde

Wittwoch den 4. December d. J.

669 Stk forlenes Schelt- und Brühlholz,

25 Stämme forlenes Bau- und Nupholz,

Donnerstag den 5. December d. J.

9100 forlene und 150 eichene Wellen

öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr

am sogenannten Rosenhof.

Leutschneureuth, den 29. November 1878.

Der Waldauschuh.

Baumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

Montag den 2. December d. J.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

vor dem Rathhause in Graben eine Milchkuh gegen

Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Langestraße 51 ist eine schöne Woh-

nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-

schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,

2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-

gleich zu vermieten.

*4.1. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von

4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu

vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Näheres im 2. Stod.

— Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-

nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu

vermieten. Näheres zu erfragen bei

Max Müller, Maurermeister,

Akademiestraße 28.

Tagblatt.

ember

1878.

G. oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht
und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bel-
en, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden
Herrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.
Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtig-
sinner Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

G. unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen
die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parkasse sind
n mindestens
iffion.

Tarifs II im

mer.

hülle vom

3.2.

2.2. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badzimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nützung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

— Zu vermieten in Folge von Verletzung:
eine sogleich beziehbare Herrenschaftswoh-
nung von 8—9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

2.2. In einer Garnisonsstadt Badens sind zwei Läden

in bester Lage,
einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879

zu vermieten.

Gesl. Offerten unter Chiffre P. 222 an
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*3.2. Wilhelmstraße 2, 2. Stod,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Kellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub M. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

3.2. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadttheil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.
2.2. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub L. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

3.2. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

21. **Café-Restaurant**
(früher **Café Lohengrin**), Karl-
empfehl vom 1. Dezember ab einen **einfachen, guten**
Abendessen zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder
Essen über die Straße wird abgegeben.

22. **Eintracht**
Samstag den 30. November
Concert à la
mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



22. **Bl**
Karlsru
Samst
außerord
in unse
wozu wir un
glieder freund

Fremde
übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
Gießen. H. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
Göttingen.
Deutscher Hof. Ploß, Forstator v. Eppingen.
Erbprinzen. Duppert, Kfm. v. Rda. Lindenstadt,
Kfm. v. Be. lin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fächon,
Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.
Seiff. Bernker, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Lud, Kfm.
v. Fabr. Weter, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Walingen.
Goldener Adler. Sellinger, Insp. v. St. Gallen
Dreier, Kfm. v. Alfeld. Mond, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weiß,
Fändlerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
Steinweg. Weber, Bürgermeistr. v. Bredingen. Wehrle,
Keltperier v. Gonslang Klein v. Pirmasens. Neu-
bayer v. Wien. Kraft v. Lundenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Oppenheimer, Kf v.
Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Wülhausen. Knittel,
Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Cassel. Rosen-
stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Varen-
burg. Egle, Kfm. v. Effenbach. Hoffmann, Kfm. von
Stettin. Richterberger u. Benner, Kaufm. v. Bruchsal.
Schwalm u. Schmalz, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
Stuttgart. Witte, Kfm. v. Nossach. Wormser, Kfm.
v. Heilbronn.
Hotel Germania. v. Gerdtorf, Prem. Lieut. v.
Straßburg. Graf von Chotel v. Freiburg. Frommel,
Vosprediger v. Berlin. Dr. Kules, Geh. Rath u. Prof.
v. Heidelberg. Dilwood a. England. Kraß, Ing. v.
Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fhr. von Roggenbach,

Staatsministe
v. Wien. Et
v. Rüntereth.
v. Cassel. F
u. Wtemann,
Mickelstadt.
Justizrath v. S
Fabr. v. Lahr
Fabr. v. Lang
Walz, Def. v.
Fabr. v. Po
Priv. von Kr
Artorius, G
Nachen.
Hotel S
Göster, Kfm.
ga. i. Vogel
Eberbach W
v. Stuttgart.
v. Mannheim
Kfm. v. Stra
rabeau, Kfm.
Höfer, Kfm.
Schäuder, J
Hotel T
v. Rogenfurt
König von Preußen. Wohlfarth, Kfm. m. Frau
v. Walingen. Bäder, Bürgermeistr. von Langensteinbach.
Raffauer Hof. Freude st in, Kfm. v. Frankfurt.
Kris, Kfm. v. Solingen. Herz, Kfm. v. Kuppenheim.
Prinz Max. Kutter, Kfm. v. Kempten. Glud
u. Barth, Kf. v. Straßburg. Schö: st. h, Kfm. v. München.
Hutt, Kfm. v. Mannheim. Eder, Kfm. v. Brühl. Raupp,
Kfm. v. Gernsach. Merzen, Kfm. von Köln. Bü: st,
Kfm. v. Wülsten. Weber m. Frau v. Sedersheim.
Prinz Wilhelm. Klede, Kfm. v. Dresden. Spreng,
Kfm. v. Ulm. Eden, Holzhdl. v. Stuttgart. Stoh, Pfarrer
v. Köln. Roth, Pfl. m. Frau v. Nizza. Roth, Prof.
m. Frau v. München.

Der diesjährige

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt **Montag, den 2. December.**

Das Bestreben, stets das **Neueste** in der Branche zu bieten,
veranlasst mich, um den Verkauf der noch **sehr grossen Lager-**
bestände vor dem Schlusse der Saison sicher zu erreichen, sämt-
liche Artikel, ohne Ausnahme zu

bedeutend herabgesetzten Preisen

zum **Ausverkauf** zu bringen.

Durch grosse Abschlüsse in Gemeinschaft mit der Firma
G. H. Denison in Stuttgart bin ich in der Lage, bei dem Einkauf
stets die weitgehendsten Vortheile zu erreichen und ist daher der
geehrten Kundschaft auch in diesem Jahre Gelegenheit zu recht
billigen Weihnachts-Einkäufen gegeben.

Die festen Ausverkaufs-Preise sind neben dem früheren Preise
an jedem Stück vermerkt und verstehen sich wie sonst bei Baarzahlung
mit 5% Sconto.

Karlsruhe, im December 1878.

Ferd. Herschel,
vormals G. H. Denison.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,

größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
gefälligst uns zugehen zu lassen.

Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
Vormittags abgegeben werden.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von **Ferd. Herschel**, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Schwarze Seidenstoffe.

Durch den Grundsatz, nur die besten und solidesten Fabrikate zu führen und zu den billigsten Preisen zu verkaufen, hat sich der Consum in schwarzen und farbigen Seidenstoffen wesentlich vergrößert. In Folge sehr vortheilhafter Abschlüsse sind die Preise aller Seidenwaaren so billig gestellt, dass ich in jeder Beziehung mit den grossen Pariser Mode-Magazinen concurriren kann.

Besonders empfehle die nachstehenden bewährtesten Qualitäten Lyoner und Mailänder Seide, für deren gutes Tragen unbedingt garantirt wird.

A. Schwarze Mailänder Seide

garantirt in allen Qualitäten für deren Solidität.

- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. A. pr. Meter Mk. 4,60.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. B. pr. Meter Mk. 5,25.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. C. pr. Meter Mk. 5,75.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. D. pr. Meter Mk. 6,25.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. E. pr. Meter Mk. 7.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. F. pr. Meter Mk. 7,50.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. G. pr. Meter Mk. 8.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. H. pr. Meter Mk. 8,50.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. J. pr. Meter Mk. 9,50.
- 60 Cm. breite Mailänder Seide Nr. K. pr. Meter Mk. 10.

Besonders preiswürdig:

Mailänder Seide B. 1.,
per Meter 5 Mark.

Feste Preise.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

E. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Harbtwald, Distrikt Bannwald,

Montag den 2. Dezember:

128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
2 Forlen, III. Classe,
1600 eichene Wellen.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schießmauerallee am Postweg.
Karlsruhe, den 25. November 1878.

Großh. Bezirksforstf. Eagenstein.
v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags 9 Uhr, wird das Pferdedungergebnis pro Dezember er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. November 1878.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Leutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Leutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswalde

Mittwoch den 4. Dezember d. J.

663 Ster forlenes Scheit- und Brügelholz,
25 Stämme forlenes Bau- und Ruhholz,

Donnerstag den 5. Dezember d. J.

9100 forlene und 150 eichene Wellen
öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr am sogenannten Rosenhof.

Leutschneureuth, den 29. November 1878.

Der Waldauschuf.
Baumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

Montag den 2. Dezember d. J.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

vor dem Rathhause in Graben eine Milchkuh gegen

Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

- Langestraße 51 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten.

*4.1. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stock.

- Westendstraße 3 sind sogleich 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei
Max Müller, Maurermeister,
Akademiestraße 28.

Tagblatt.

ember

1878.

G. oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beizutragen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Herrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten. Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Nichtigung Nummer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

G. unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parkasse sind n mindestens 1000 Mark.

Tarifs II im

mer.

hülfe vom

32.

2.2. Eine elegante Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Mansarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbenützung des am Hause gelegenen Gartens, ist entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

- Zu vermieten in Folge von Verletzung: eine sogleich beziehbare Herrschaftswohnung von 8-9 großen Zimmern mit aller Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde (Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. In einer Garnisonsstadt Badens sind zwei Läden in bester Lage, einer davon an der Hauptstraße gelegen, per 1. April und 2. Mai 1879 zu vermieten.
Gestl. Offerten unter Chiffre P. 222 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

*3.2. Wilhelmstraße 2, 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden, Kammer und Kellerräumen sogleich oder auf Januar zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres sub M. 198 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend, im westlichen Stadttheil sind auf 1. Januar an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Näheres sub Nr. 200 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.

2.2. Ein schönes, geräumiges Lokal kann unter der Woche unentgeltlich abgegeben werden. Näheres sub L. 215 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Ein mit guten Empfehlungen versehenes, alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres sub P. 203 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl-
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, gut
 Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder
 Essen über die Straße wird abgegeben

Eintracht
 2.2. Samstag den 30. November
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



2.2. **Bei**
Karl
 außerord
 in unse
 wozu wir un
 glieder freund

Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
 Gießen. H. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
 Göttingen.
Deutscher Hof. Blah, Forstator v. Göttingen.
Erbprinzen. Duppert, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
 Kfm. v. B. lin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fachsen,
 Kfm. v. München. Ve tram, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Berner, Kfm. v. Götting. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Lud, Kfm.
 v. Fabr. Mader, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Ballingen.
Goldener Adler. Hellinger, Jasp. v. St. Gallen
 Vogel, Kfm. v. Alfeld. Mond, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Sturpfen. Frau Kraus u. Frau Welsh,
 Händlerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinweg. Weber, Bürgermeist. v. Brechingen. Behrle,
 Kellner v. Konstanz Klein v. Birnsens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Lodenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Dypenheimer, Kf v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mülhausen. Knittel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Gassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Baden-
 burg. Ggle, Kfm. v. Lössenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Stuttgart. Richterberger u. Wenner, Kaufl. v. Bruchsal.
 Schwölz u. Schmal, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormler, Kfm.
 v. Heilbronn.
Hotel Germania. v. Gerdtorf, Prem. Leut. v.
 Straßburg. Graf von Götter u. Freiburg. Frommel,
 Hofprediger v. Berlin. Dr. Kules, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Wittbold a. England. Kraß, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fähr. von Roggenbach,

Staatsminist
 v. Wien. G.
 v. Künsterth
 v. Gassel. K
 u. Wilmann,
 Mischelst.
 Justizrath v. S
 Fabr. v. Lab
 Fabr. v. Lan
 Fabr. v. Def. v
 Fabr. v. Pfe
 Preis. von Fr
 v. Torböus, G
 Baden.
Hotel S
 Göster, Kfm.
 ga t. Vogel
 Eberbach v
 v. Stuttgart.
 v. Mannheim
 Kfm. v. Str
 radeau, Kfm.
 Höfer, Kfm.
 Schwöder, J.
Hotel T
 v. Klagenfurt

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

B. Schwarze Lyoner Seide
 „garantirt“ in allen Qualitäten.

60 Cm. breit Cachemire de Lyon mattglänzend	pr. Meter Mk. 3,50.
60 Cm. breit. Cachemire de Lyon Nr. 0	pr. Meter Mk. 4,—.
60 Cm. breit. Cachemire de Lyon Nr. 00	pr. Meter Mk. 4,50.
60 Cm. breit. Cachemire de Lyon Nr. 000	pr. Meter Mk. 5,—.
60 Cm. breiter Cachemire de Lyon	pr. Meter Mk. 6—10.

Besonders preiswürdig:
Cachemire de Lyon,
 pr. Meter Mk. 4,20.

60 Cm. breit. Drap de France	pr. Meter Mk. 4,—.
60 Cm. breit. Drap de France	pr. Meter Mk. 4,50.
60 Cm. breit. Drap de France	pr. Meter Mk. 5,—.
60 Cm. breit. Drap de France	pr. Meter Mk. 6,—.

Cachemire Imperiale
 für Mäntel.
 Mark 6,50 bis 11 Mark.

Schwarzer Taffet	pr. Meter Mk. 2,50.
Schwarzer Taffet	pr. Meter Mk. 3,—.

Feste Preise.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.
 Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
Comptoir des Karlsruher Tagblattes.
 Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Evangelische Gemeinwesen: Waschnormtage 20 corners
 Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
 Birtel). Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr.
 Advent Sunday, December 1st 1878. Afternoon Service
 and Sermon in the Hotel Germania at 3 o'clock.
 Rev. **Archibald White,**
 Baden-Baden.
 Order of Divine Service for the month of December 1878:
 Advent Sunday, 3rd Sunday in Advent, Christmas
 Day and New Year's Eve. Holy Communion on
 Christmas Day. Each Service commences at 3 o'clock
 in the afternoon in the Hotel Germania.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Atlas und Gros-Noble für Garnitur zu billigen Preisen.

Farbige Seidenstoffe.

Das überaus reichhaltige Sortiment in farbigen Seidenstoffen ist aus den neuesten und modernsten Farbentönen der Mode zusammengestellt und in jeder Serie vertreten.

Folgende Qualitäten empfehle als solide und sehr preiswürdig:

- Faille couleur uni Serie I., 55 Cm. breit, pr. Met. Mk. 4,50.
- Faille couleur uni Serie II., 58 Cm. breit, pr. Met. Mk. 5,—.
- Faille couleur uni Serie III., 60 Cm. breit, pr. Met. Mk. 6,—.
- Faille couleur uni Serie IV., 60 Cm. breit, pr. Met. Mk. 7,50.

Grisaille rayé.

- Taffetas rayé grisaille pr. Meter Mk. 1,70.
- Taffetas rayé grisaille pr. Meter Mk. 2,20.
- Taffetas rayé grisaille pr. Meter Mk. 2,50.
- Taffetas rayé grisaille pr. Meter Mk. 3,—.

Eine Partie
dunkler gestreifter Seide,
per Meter Mk. 1,80.

Weisse Seide.

- Weisse Faille, 50 Cm. breit pr. Meter Mk. 3,80.
- Weisse Faille, 60 Cm. breit pr. Meter Mk. 4—5,25.
- Weisse Faille, 60 Cm. breit pr. Meter Mk. 6—7,50.

Feste Preise.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh. C. Schwindt.
Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald,
Montag den 2. Dezember:
128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
2 Forsten, III. Classe,
1600 eichene Wellen.
Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-
mauerallee am Postweg.
Karlsruhe, den 25. November 1878.
Großh. Bezirksforst Eagenstein.
v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags
9 Uhr, wird das Pferdeabmagerungs-
er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. November 1878.
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.
Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem
Genossenschaftswalde
Mittwoch den 4. Dezember d. J.
663 Stk forlenes Scheit- und Brügelholz,
25 Stämme forlenes Bau- und Nutzholz,
Donnerstag den 5. Dezember d. J.
9100 forlene und 150 eichene Wellen
öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr
am sogenannten Rosenhof.
Teutschneureuth, den 29. November 1878.
Der Waldauschuss.
Baumann.
Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am
Montag den 2. Dezember d. J.,
Nachmittags 1/2 3 Uhr,
vor dem Rathhause in Graben eine Milchkuh gegen
Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 29. November 1878.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Langestraße 54 ist eine schöne Woh-
nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-
schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,
2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-
gleich zu vermieten.

*41. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von
4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu
vermieten und kann sogleich bezogen werden.
Näheres im 2. Stod.

— Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-
nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu
vermieten. Näheres zu erfragen bei
Max Müller, Maurermeister,
Ademiestraße 28.

Tagblatt.

ember

1878.

G. oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht
und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bei-
en, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden
Herrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.
Dienstherren, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtig-
Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

G. unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen
die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parlasse sind
n mindestens
iffson.

Tarifs II im

mer.

hülle vom

32.

22. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nützung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

— Zu vermieten in Folge von Verlegung:
eine sogleich beziehbare Herrenschaftswoh-
nung von 8—9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

22. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden
in bester Lage,
einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879
zu vermieten.
Gefl. Offerten unter Chiffre F. 222 an
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stod,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Kellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub N. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadtteil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.
22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub Z. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

2.1. Café-Restaurant

(früher **Café Lohengrin**), Karl-
empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, guten
Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und **warme Speisen** zu jeder
Essen über die Straße wird abgegeben.

Eintracht

2.2. Samstag den 30. November

Concert à la

mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



2.2. **Bei
Karlsru
Samst
außerord
in unse
wozu wir un
glieder freunde**

Fremde

Übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
Gießenheim. H. Kuhn v. Frankfurt. W. Laus, Kfm. v.
Gillingen.
Deutscher Hof. Blas, Forstator v. Gppingen.
Erbprinzen. Duppert, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
Kfm. v. B. lin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Hagen,
Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Bernleis, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Lutz, Kfm.
v. Lahr. Water, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Wallingen.
Goldener Adler. Hellinger, Josp. v. St. Gallen
Diemel. Kfm. v. Alfeld. Meub, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weiß,
Händlerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
Stellegg. Weber, Bürgermeist. v. Brechingen. Behrle,
Kellner v. Gonsfanz Klein v. Birnsens. Neu-
bauer v. Wien. Kraft v. Pöndelbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Oppenheimer, Kf. v.
Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mülhausen. Knittel,
Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Gassel. Rosen-
stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Kaben-
burg. Gyle, Kfm. v. Lffenbach. Hoffmann, Kfm. von
Stettin. Vichberger u. Benner, Kauf. v. Bruchsal.
Schwölm u. Schmalz. Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormser, Kfm.
v. Heilsenheim.
Hotel Germania. v. Gerdborf, Prem. Lieut. v.
Straßburg. Graf von Gholer v. Freiburg. Frommel,
Hosprediger v. Berlin. Dr. Kales, Geh. Rath u. Prof.
v. Heidelberg. Dilwood a. England. Krasy, Ing. v.
Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
Kfm. v. Stuttgart. Graf, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fhr. von Roggenbach,

Staatsminist.
v. Wien. G.
v. Münster.
v. Gassel. H.
u. Wietmann
Mickelstadt.
Justi, Rath v.
Fabr. v. Lahr
Fabr. v. Lan
Walz, Def. v.
Fabr. v. Pfe
Priv. von H
Ritorpus, G
Naden.
Hotel Z
Göster, Kfm.
gatl. Vogel
Eberbach 2
v. Stuttgart.
v. Mannheim
Kfm. v. Str
rabeau, Kfm
Höfer, Kfm.
Schäuder, J.
Hotel T
v. Algenfurt.
König von Preußen. Wohlfaite, Kfm. m. Frau
v. Wabbingen. Bäcker, Bürgermeist. von Langenfeldbach.
Raffauer Hof. Freude st in, Kfm. v. Frankfurt.
Prinz Max. Kutter, Kfm. v. Kempten. Glud
u. Vath, Kf. v. Straßburg. Schöckel, Kfm. v. München.
Hutt, Kfm. v. Mannheim. Eder, Kfm. v. Brühl. Kaupp,
Kfm. v. Grenzloch. Merzen, Kfm. v. Köln. Bü:ll,
Kfm. v. Mählen. Weber m. Frau v. Sedelheim.
Prinz Wilhelm. Kledt, Kfm. v. Dresden. Spreng,
Kfm. v. Ulm. Eden, Holzhdl. v. Stuttgart. Stoh, Pfarrer
v. Köln. Köb, Pil. m. Frau v. Nizza. Roth, Prof.
m. Frau v. München.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Aussergewöhnlich billig!

Seht ostindische Bastroben

(Tussor cloth.)

pr. Pack Mk. 18.

Rohseide

in uni und broché.

Schwarze

Lyoner & Crefelder Seiden-Sammte,

50 und 70 Ctm. breit,
nur in den bewährtesten Qualitäten,
sämmlich in dem neuen Schwarz
„noir solide“.

Farbige Patent-Sammte

in den neuesten Farben der Saison
in verschiedenen Qualitäten.

Feste Preise.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,

größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,

kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags

gefälligst uns zugehen zu lassen.

Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr Vormittags abgegeben werden.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Schwarze Velvets und Patentsammte

sämmtlich in dem neuen luftächtten

„Ozonid-Schwarz“.

Velvet Nr. 100, Breite 50 Cm. pr. Meter	Mk. 1,50.
Velvet Nr. 110, Breite 50 Cm. pr. Meter	Mk. 2,—.
Velvet Nr. 120, Breite 50 Cm. pr. Meter	Mk. 2,50.
Velvet Nr. 130, Breite 50 Cm. pr. Meter	Mk. 3,—.
Velvet Nr. 150, Breite 60 Cm. pr. Meter	Mk. 3,50.
Velvet Nr. 160, Breite 60 Cm. pr. Meter	Mk. 4,—.
Velvet Nr. 170, Breite 60 Cm. pr. Meter	Mk. 4,50.
Velvet Nr. 180, Breite 60 Cm. pr. Meter	Mk. 5,—.

Herbst- und Winterstoffe.

Dieses Rayon enthält eine überraschend grosse Auswahl deutscher, französischer und englischer Neuheiten der Saison und erlaube mir auf die billige Preisnotirung ganz besonders aufmerksam zu machen.

60 Cm. breit. Bourette travers	per Meter	Mk. —.70.
60 Cm. breit. Taffet damassé	per Meter	Mk. —.75.
60 Cm. breit. Croisé Brocat	per Meter	Mk. —.80.
60 Cm. breit. Renforcé	per Meter	Mk. —.85.
60 Cm. breit. Drap Venise	per Meter	Mk. —.90.
60 Cm. breit. Crêpe d'Hiver	per Meter	Mk. 1.—.

Besondere Gelegenheit.

DRAP WATTEAU,

neueste Farben,
pr. Meter 1 Mk. 3 Pfg.

Feste Preise.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.
W. Finckh. C. Schwindt.
Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Gröb. Hardtwald, Distrikt Bannwald,
Montag den 2. Dezember:
128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
2 Forlen, III. Classe,
1600 eichene Wellen.
Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-
mauerallee am Postweg.
Karlsruhe, den 25. November 1878.
Gröb. Bezirksforst Egenstein.
v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags
9 Uhr, wird das Pflerbedungsergebnis pro Dezem-
ber er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. November 1878.
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem
Genossenschaftswalde
Wittwoch den 4. Dezember d. J.
663 Eter forlenes Scheit- und Brügelholz,
25 Stämme forlenes Bau- und Rugholz,
Donnerstag den 5. Dezember d. J.
9100 forlene und 150 eichene Wellen
öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr
am sogenannten Rosenhof.
Teutschneureuth, den 29. November 1878.
Der Waldauschuss.
Baumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am
Montag den 2. Dezember d. J.,
Nachmittags 1/3 Uhr,
vor dem Rathhause in Graben eine Wälsch gegen
Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 29. November 1878.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Langestraße 54 ist eine schöne Woh-
nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-
schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,
2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-
gleich zu vermieten.

41. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von
4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu
vermieten und kann sogleich bezogen werden.
Näheres im 2. Stod.

— Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-
nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu
vermieten. Näheres zu erfragen bei
Max Müller, Maurermeister,
Academiestraße 28.

Tagblatt.

ember

1878.

G.
oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht
und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bei-
en, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden
fsherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.
Dienstfsherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigs
Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

G.
unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen
die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parlasse sind
n mindestens
iffion.

Tarifs II im

mer.

hülle vom

32.

22. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nützung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

— Zu vermieten in Folge von Verletzung:
eine sogleich beziehbare Hereschäftswoh-
nung von 8—9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

22. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden
in bester Lage,
einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879
zu vermieten.
Gest. Offerten unter Chiffre F. 222 an
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stod,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Kellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub N. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadtteil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.

22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub Z. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Aeußern sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl-
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, gut
 Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder
 Essen über die Straße wird abgegeben.

Eintracht
 2.2. Samstag den 30. Novem
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
 Gttenhelm. F. L. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
 Gttingen
Deutscher Hof. Blah, Forstator v. Gttingen.
Erbsingen. Duppert, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
 Kfm. v. Berlin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fashon,
 Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.
Seif. Bernkeis, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Raubauern. Lud, Kfm.
 v. Lahr. Mater, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachers jr. v. Walingen.
Goldener Adler. Hellinger, Insp. v. St. Gallen
 Degel, Kfm. v. Alfeld. Womb, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weich,
 Fäbrikerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinegg. Weber, Bürgermeist. v. Brechingen. Wehrle,
 Keltprei. er v. Gonsanz Klein v. Birnsens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Leudenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Oppenheimer, Kst v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mühlhausen. Kuttel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Cassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Katen-
 burg. Gyle, Kfm. v. Lffenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Steitln. Nichtenberger u. Benner, Kauf. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kst. v. Frankfurt. Leoy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Nossach. Wormser, Kfm.
 v. Friesenheim.
Hotel Germania. v. Gerdtorf, Prem. Leut. v.
 Straßburg. Graf von Gboid v. Freiburg. Frommel,
 Hosprediger v. Berlin. Dr. Knies, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Wilwood a. England. Krasy, Ing. v.
 Nugsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz F. hr. von Roggenbach,

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Herbst- und Winterstoffe.

60 Cm. breit. Etoile du Nord	per Meter Mk.	1.10.
60 Cm. breit. Bavière riche	per Meter Mk.	1.15.
60 Cm. breit. Floconné à soie	per Meter Mk.	1.20.
60 Cm. breit. Granit	per Meter Mk.	1.30.

**Eine Partie
 vorjähriger Winterstoffe
 in guter Qualität,
 pr. Meter 65 Pfg.**

Abtheilung für elegante Costumestoffe.

a. Einfarbige reinwollene Stoffe.

60 Cm. breit. Etoffe de Roubaix in allen neuen Farben der Saison	pr. Meter Mk.	1,30.
60 Cm. breit. Drap d'Hiver	pr. Meter Mk.	1,50.
60 Cm. breit. Petronella	pr. Meter Mk.	1,60.
60 Cm. breit. Drap Lahore	pr. Meter Mk.	1,75.
60 Cm. breit. Velour Tricoté	pr. Meter Mk.	2,—.
60 Cm. breit. Batavia Cord	pr. Meter Mk.	2,30.
60 Cm. breit. Marabou	pr. Meter Mk.	2,40.

Feste Preise.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.
 Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
Comptoir des Karlsruher Tagblattes.
 Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Herbst- und Winterstoffe.

FARBEN: OLIVE, marine, loutre, vert bouteille, grenat.	120 Ctm. breit Cachemire d'Écosse, Cachemire de l'Inde, Drap foulé, Drap Persan <i>zu bedeutend herab-</i> <i>gesetzten Preisen.</i>	FARBEN: FUMÉE, marron, marino, prunele, beige, bronze, bleu-gendarme.
--	--	---

Zu allen obigen Uni-Stoffen sind
die neuesten Besätze
 als: gestreifte und gepresste Samtte, glatte Seiden- und Patent-Sammte, Atlas und Seidenstoffe passend auf Lager.

b. Rein wollene gemusterte Stoffe.

60 Cm. breit. Haut Rhin	} pr. Meter Mk. 1,90
60 Cm. breit. Drap Melangé	
60 Cm. breit. Drap d'hiver	
60 Cm. breit. Flambante	pr. Meter Mk. 2,10.
60 Cm. breit. Piqué à soie	pr. Meter Mk. 2,15.
60 Cm. breit. Bengaline	pr. Meter Mk. 2,20.
60 Cm. breit. Drap Milan	pr. Meter Mk. 2,25.
60 Cm. breit. Drap neuf	pr. Meter Mk. 2,30.
60 Cm. breit. Persienne riche	per Meter M. 2,40.
60 Cm. breit. Princesse	per Meter M. 2,60.
60 Cm. breit. Plaid eternal	per Meter M. 2,80.

Neuheit der Saison!
ECOSSAIS
 in den schönsten Farbenstellungen.

Feste Preise.

Tagblatt.

ember 1878.

G.
 über Arbeit stehenden (ortsfremden und ortszugehörigen) nicht und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beibringen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Herrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten. Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigkammer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

G.
 unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parkasse sind n mindestens 1000 Mk. in der Hand zu haben. **Tarifs II im**

22. Eine elegante Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Mansarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbenützung des am Hause gelegenen Gartens, ist entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

mer.
 Zu vermieten in Folge von Verletzung: eine sogleich beziehbare Herrschaftswohnung von 8-9 großen Zimmern mit aller Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde (Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

32.
 In einer Garnisonsstadt Badens sind **zwei Läden** in bester Lage, einer davon an der Hauptstraße gelegen, per 1. April und 2. Mai 1879 zu vermieten.
 Gest. Offerten unter Chiffre F. 222 an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

***32. Wilhelmstraße 2, 2. Stock,** ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden, Kammer und Kellerräumen sogleich oder auf Januar zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres sub N. 198 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend, im westlichen Stadtteil sind auf 1. Januar an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Näheres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.
 22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann unter der Woche unentgeltlich abgegeben werden. Näheres sub L. 215 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes, alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.
 W. Finckh. C. Schwindt.
 Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung
 aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald,
Montag den 2. Dezember:
 128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
 2 Forsten, III. Classe,
 1600 eichene Wellen.
 Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schießmauerallee am Postweg.
 Karlsruhe, den 25. November 1878.
 Großh. Bezirksforstrei Eagenstein.
 v. Kleiser.

Dungversteigerung.
Montag d. 2. Dezember er., Vormittags 9 Uhr, wird das Pferdedungergebnis pro Dezember er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Leutschneureuth.
Holz-Versteigerung.
 21. Die Gemeinde Leutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswalde
Wittwoch den 4. Dezember d. J.
 668 Eter forlenes Scheit- und Brülgholz,
 25 Stämme forlenes Bau- und Nupholz,
Donnerstag den 5. Dezember d. J.
 9100 forlene und 150 eichene Wellen
 öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr am sogenannten Rosenhof.
 Leutschneureuth, den 29. November 1878.
 Der Waldausschuß.
 Baumann.
 Graben.

Steigerungs-Ankündigung.
 In Folge richterlicher Verfügung wird am **Montag den 2. Dezember d. J.,** Nachmittags 1/3 Uhr, vor dem Rathhause in Graben eine Wälschuh gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
 Karlsruhe, den 29. November 1878.
 Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.
 - Langestraße 51 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten.
 *41. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stock.
 - Westendstraße 3 sind sogleich 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Max Müller, Maurermeister,** Akademiestraße 28.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl-
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, gut
 Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder
 Essen über die Straße wird abgegeben

Eintracht
 2.2. Samstag den 30. November
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



2.2. **Bl**
Karl
 außerord
 in unse
 wozu wir un
 glieder freunde

Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
 Gießenheim. Frl. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
 Gillingen
Deutscher Hof. Blas, Forstator v. Gppingen.
Erbsprinzen. Duppert, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
 Kfm. v. Berlin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Hachon,
 Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Bernkeis, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Lud, Kfm.
 v. Fahr. Mater, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Balingen.
Goldener Adler. Hellinger, Insp. v. St. Gallen
 Dlegel, Kfm. v. Alfeld. Woub, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weisk,
 Händlertinnen v. Haulen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Etelnegg. Weber, Bürgermeist. v. Breßlingen. Wehrle,
 Keltprei. er v. Gonslang. Klein v. Birnsfeld. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Leimbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Dypenheimer, Kst v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Wülhausen. Kunttel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Gassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Laden-
 burg. Ggle, Kfm. v. Lffenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Stettin. Nichtenberger u. Wenner, Kaufl. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kst. v. Frankfurt. Leoy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormser, Kfm.
 v. Friesenheim.
Hotel Germania. v. Gerdorf, Prem. Leut. v.
 Straßburg. Graf von Gholz v. Freiburg. Frommel,
 Dolpreibiger v. Berlin. Dr. Kales, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Alkwood a. England. Krass, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fhr. von Roggenbach,

Staatsminist
 v. Wien. S
 v. Münterets
 v. Gassel. P
 u. Witemann
 Wickselstadt.
 Justizrath v.
 Fabr. v. Lab
 Fabr. v. Lan
 Salz, Def. v
 Fabr. v. Pie
 Priv. von F
 Atorvius, G
 Naden.
Hotel Z
 Götter, Kfm.
 gat. Vogel
 Eberbach
 v. Stuttgart.
 v. Mannheim
 Kfm. v. Str
 rabeau, Kfm
 Höfer, Kfm.
 Schwöder, J
Hotel Z
 v. Klagenfur.

FERD. HERSCHEL, vormalis G. H. Denison.
Schwarze Costumestoffe.
Schwarze Cachemires.
Engagirte Qualitäten,
unter Garantie für deren Solidität:
 Cachemire Nr. A.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 2,—.
 Cachemire Nr. AA.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 2,50.
 Cachemire d'Ecosse Nr. B.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 2,75.
 Cachemire d'Ecosse Nr. BB.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 3,—.
 Cachemire d'Ecosse Nr. C.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 3,50.
 Cachemire d'Ecasse Nr. CC.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 3,75.
 Cachemire d'Ecasse Nr. D.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 4,—.
 Cachemire d'Ecasse Nr. E.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 4,50.
 Cachemire extra Nr. 00
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 4,75.
 Cachemire extra Nr. 000
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 5,50.
 Cachemirienne super Nr. XX.
 Breite 120 Cm. pr. Meter Mk. 6—6,75.

Als besonders vortheilhaft empfehle:
Cachemire double Nr. 200,
per Meter Mk. 2,85.
 Feste Preise.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.
 Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormalis G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL, vormal's G. H. Denison.

Schwarze Costumestoffe.

Rein wollene Phantasiestoffe,
nur französische Fabrikate:

120 Cm. breit. Drap diagonale pr. Meter Mk. 5,25.
120 Cm. breit. Drap Renfoné pr. Meter Mk. 5,75.

Haute Nouveauté!

Crépe française

das Schönste in dieser Art.

pr. Meter Mk. 5,50.

60 Cm. breit Droguet noire . . . Mk. 2,40.

Alepine,

Batiste und Taffetas laine

in den bewährtesten Qualiäten.

Lustres, Orleans, Alpaccas,
Brillantines.

60 Cm. Lustre, schwarz pr. Mtr. Pfg. 60—70.
60 Cm. Lustre, double pr. Mtr. Pfg. 80.
60 Cm. Alpacca double chaîne pr. Mtr. Pfg. 90—Mk. 1.
60 Cm. Alpacca, double chaîne pr. Mtr. Mk. 1,10—1,30.
70 Cm. Alpacca Mohair pr. Mtr. Mk. 1,40, 1,50, 1,60—2 Mk.

Feste Preise.

Tagblatt.

zember

1878.

g.
f oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht
n und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bel-
ten, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden
fsherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.
i Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Nichtig-
Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

g.
unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen
die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parkasse sind
n mindestens
iffion.

Tarifs II im

mer.

hülle vom

32.

22. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badzimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nützung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

- Zu vermieten in Folge von Verletzung:
eine sogleich beziehbare Herrschaftswoh-
nung von 8-9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

22. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden
in bester Lage,
einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879
zu vermieten.
Gest. Offerten unter Chiffre F. 222 an
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stock,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Stellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub M. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadtteil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.
22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub L. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

C. Schwandt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald,
Montag den 2. Dezember:
128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,
2 Forsten, III. Classe,
1600 eichene Wellen.
Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-
mauerallee am Postweg.
Karlsruhe, den 25. November 1878.
Großh. Bezirksforstf. Eagenstein.
v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittag 8
9 Uhr, wird das Pferdedungergebnis pro Dezem-
ber er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. November 1878.
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem
Genossenschaftswalde
Wittwoch den 4. Dezember d. J.
668 Eter fortenes Schelt- und Brühlholz,
25 Stämme fortenes Bau- und Nupholz,
Donnerstag den 5. Dezember d. J.
9100 forlene und 150 eichene Wellen
öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr
am sogenannten Rosenhof.
Teutschneureuth, den 29. November 1878.
Der Waldausch.
Baumann.

Steigerungs-Aukundigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am
Montag den 2. Dezember d. J.,
Nachmittags 1/3 Uhr,
vor dem Rathhause in Graben eine Mischkut gegen
Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 29. November 1878.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

- Langestraße 51 ist eine schöne Woh-
nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-
schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,
2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-
gleich zu vermieten.

*41. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von
4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu
vermieten und kann sogleich bezogen werden.
Näheres im 2. Stock.

- Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-
nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu
vermieten. Näheres zu erfragen bei
Max Müller, Maurermeister,
Akademiestraße 28.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, gut
 Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder
 Essen über die Straße wird abgegeben.

Eintracht
 2.2. Samstag den 30. November
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gattum, Oberamtmann von
 Gießen. F. L. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
 Gießen.
Deutscher Hof. Blah, Forstator v. Eppingen.
Erbprinzen. Supper, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
 Kfm. v. Berlin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fachsen,
 Kfm. v. München. Be tram, Kfm. v. Frankfurt.
Seif. Bernleis, Kfm. v. Coblenz. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Raubauern. Luch, Kfm.
 v. Lahr. Water, Kfm. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersfr. v. Wallingen.
Goldener Adler. Hellinger, Josp. v. St. Gallen
 Diegel, Kfm. v. Alsfeld. Momb, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Welch,
 Fäbrikerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinegg. Weber, Bürgermeist. v. Brechingen. Wehrle,
 Keltprediger v. Gonstanz. Klein v. Birnsens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Landenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Oppenheimer, Kst v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mülhausen. Knittel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Gassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Varen-
 burg. Egle, Kfm. v. Löffelbach. Hoffmann, Kfm. von
 Stuttgart. Vichtenberger u. Wenner, Kauf. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kst. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormser, Kfm.
 v. Friesenheim.
Hotel Germania. v. Gerdtorf, Prem. Lieut. v.
 Straßburg. Graf von Götter v. Freiburg. Frommel,
 Hosprediger v. Berlin. Dr. Kries, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Willwood a. England. Kraft, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fhr. von Roggenbach,

Staatsminist
 v. Wien. S
 v. Mündereth
 v. Gassel. F
 u. Wtemann
 Wilschstadt.
 Justizrath v. I
 Fabr. v. Loh
 Fabr. v. Lan
 Salz, Del. v
 Fabr. v. Pie
 Priv. von F
 Aktorbus, G
 Naden.
Hotel E
 Götter, Kfm.
 ga. t. Vogel
 Oberbach I
 v. Stuttgart.
 v. Mannheim
 Kfm. v. Str
 rabeau, Kfm
 Höfer, Kfm.
 Schwäber, J
Hotel I
 v. Klagenfur.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Besondere Gelegenheit!
Zwei Serien Brillantine,
 Serie I. pr. Mtr. Mk. 1,10, reeller Werth Mk. 1,60.
 „ II. „ „ „ 1,40, „ „ „ 2.—.
 Alpacca croisé . . pr. Meter Mk. 1,30—1,50.

Stoffe für Halbtrauer
 in allen Neuheiten der Saison.

Stoffe für Ball- und Gesellschaftskleider.

Diese Abtheilung enthält alle letzterschienenen
 Neuheiten in reichster Auswahl, mit besonderer Rück-
 sicht auf die brillantesten Lichtfarben.
 Für die Anfertigung
von Ball- und Gesellschafts-Coiletten nach Maß
 ist für diese Saison eine besondere Einrichtung getroffen,
 und wird darin das Eleganteste stets nach der neuesten
Pariser Mode in kürzester Frist angefertigt.

a. Klare Stoffe:



Feste Preise.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.

Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

b. Leichte dichte Stoffe:



Besondere Gelegenheit!

Taffetas sultan in den schönsten Lichtfarben.
pr. Meter M. 1,25.

Taffetas quadrillé à jour.
pr. Meter Mk. 1.

NOUVEAUTÉ

der Saison:

„Plüsch-Châles“

in den schönsten und neuesten Farben

für

BALL, CONCERT, THEATER.

Sorties de Bal.

Feste Preise.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

C. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardwald, Distrikt Bannwald,

Montag den 2. Dezember:

128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,

2 Forsten, III. Classe,

1600 eichene Wellen.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-

mauerallee am Postweg.

Karlsruhe, den 25. November 1878.

Großh. Bezirksforst Eckenstein.

v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags

9 Uhr, wird das Bierbedungergebniß pro Dezem-

ber er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

2. 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Leutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Leutschneureuth läßt in ihrem

Genossenschaftswalde

Mittwoch den 4. Dezember d. J.

668 Eter fortenes Scheit- und Brühlholz,

25 Stämme fortenes Bau- und Ruhholz,

Donnerstag den 5. Dezember d. J.

9100 forlene und 150 eichene Wellen

öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr

am sogenannten Rosenhof.

Leutschneureuth, den 29. November 1878.

Der Waldausschuß.

Faumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

Montag den 2. Dezember d. J.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

vor dem Rathhause in Graben eine Mätkuh gegen

Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

- Langestraße 54 ist eine schöne Woh-

nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-

schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,

2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-

gleich zu vermieten.

4.1. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von

4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu

vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Näheres im 2. Stod.

- Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-

nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu

vermieten. Näheres zu erfragen bei

Max Müller, Maurermeister,

Ademiestraße 28.

Tagblatt.

zember

1878.

ig.

oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht

und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bei-

ren, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden

sherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.

Dienstherren, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtig-

Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

g.

unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen

die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parlasse sind
n mindestens

iffion.

Tarifs II im

mer.

hülfe vom

32.

2.2. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nützung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.

Max Dreyfuss.

- Zu vermieten in Folge von Verletzung:
eine sogleich beziehbare Hereschafstowoh-
nung von 8-9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine de sgleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

2.2. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden

in bester Lage,

einer davon an der Hauptstraße gelegen, per

1. April und 2. Mai 1879

zu vermieten.

Gesl. Offerten unter Chiffre F. 222 an

Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stod,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Kellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub N. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

3.2. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadttheil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solibe Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.

2.2. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub Z. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

3.2. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Aussehen sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, guten**
Abendessen zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und **warme Speisen** zu jeder
 Offen über die Straße wird abgegeben.

Eintrac
 2.2. Samstag den 30. Novem
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



2.2. **Bl**
Karl
 außerord
 in unse
 wozu wir un
 glieder freunt

Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gatum, Oberamtmann von
 Gießenheim. F. l. Kuhn v. Frankfurt. Claus, Kfm. v.
 Gießenheim.
Deutscher Hof. Blah, Forstator v. Eppingen.
Erbrüngen. Huppert, Kfm. v. Köln. Lindenstedt,
 Kfm. v. Be. lin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Fachsen,
 Kfm. v. München. De tram, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Fernleis, Kfm. v. Goblitz. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kau-beuern. Lud, Kfm.
 v. Fabr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Koch, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Baltzen.
Goldener Adler. Hellinger, Insp. v. St. Gallen
 Diegel, Kfm. v. Milsfeld. Woud, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Welch,
 Händlerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinweg. Weber, Bürgermeist. v. Brechingen. Behrle,
 Keltprediger v. Gonsfanz Klein v. Birnasens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Londenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Oppenheimer, Kf v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mülhausen. Kottel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Cassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Laden-
 burg. Ggle, Kfm. v. Lffenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Stuttgart. Nichtenberger u. Wenner, Kaufl. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormser, Kfm.
 v. Heilbronn.
Hotel Germania. v. Gerdtorf, Prem. Leut. v.
 Straßburg. Graf von Ghotel v. Freiburg. Frommel,
 Hosprediger v. Berlin. Dr. Knies, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Milwoid a. England. Krasy, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Grau, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz Fähr. von Roggenbach,

Staatsminist
 v. Wien. S
 v. Mündereth
 v. Cassel. K
 v. Witzmann
 Wächterst.
 Justizrath v.
 Fabr. v. Loh
 Fabr. v. Lan
 Gatz, Def. v
 Fabr. v. Pie
 Preis. von Si
 v. Torodus, G
 Naden.
Hotel Z
 Götter, Kfm.
 gatl. Vogel
 Gberbach L
 v. Stuttgart.
 v. Mannheim
 Kfm. v. Str
 rabeau, Kfm
 Höber, Kfm.
 Schwöber, J.
Hotel Z
 v. Klagenfur.
König von
 v. Walsingen. Bäder, Bürgermeist. von Langensteinbach.
Rassauer Hof. Freude st in, Kfm. v. Frankfurt.
 Krift, Kfm. v. Solingen. Herz, Kfm. v. Ruppenheim.
Prinz Max. Kutter, Kfm. v. Kempten. Glüd
 u. Varth, Kf. v. Straßburg. Schörstlich, Kfm. v. München.
 Gutt, Kfm. v. Mannheim. Eder, Kfm. v. Brühl. Raupp,
 Kfm. v. Grenzloch. Werten, Kfm. von Köln. Bü. kü,
 Kfm. v. Mülhen. Weber m. Frau v. Seckenheim.
Prinz Wilhelm. Kiede, Kfm. v. Dresden. Spreng,
 Kfm. v. Ulm. Gden, Holzhdl. v. Stuttgart. Stof, Pfarrer
 v. Köln. Roth, Wit. m. Frau v. Rizza. Roth, Prof.
 m. Frau v. München.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Sämmtliche
Kleiderstoffe der Sommer-Saison
 werden bedeutend unter Fabrikpreis abgegeben.

Kattune,
 luft- und waschächt, nur neue Muster.
 pr. Meter 35 Pfg.

Weisswaaren.
Shirtings, Chiffons, Madapolams,
Cretonnes, Croisés, Piqués etc.
 kommen wegen *Aufgabe dieser Artikel*
 zum vollständigen Ausverkauf.

Leinene Taschentücher
 Irisches Fabrikat,
 in allen Grössen und Qualitäten, bedeutend unter
 bisherigem Preise.

Rein wollene Flanelle
 nur in den besten Fabrikaten!

8/4 breite Englische Flanelle
 in rosa und blau zu Confections-Zwecken.
 Feste Preise.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.
 Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.
Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

FERD. HERSCHEL vormals G. H. Denison.

Abtheilung für Confection.

Für keinen Artikel der Modewaaren-Branche ist es nothwendiger, das Lager am Schluss der Saison zu räumen, als für die Confection.

Durch die grössere Ausdehnung, welche gerade diese Abtheilung erfahren, ist der Vorrath in allen Genres noch sehr gross. Um den Verkauf sicher zu erreichen, sind die Preise ausserordentlich reducirt und sind es namentlich die

feineren Pariser Original-Modelle,

welche die weitgehendsten Preisermässigungen erfahren.

Die Preise sämtlicher Confections sind nicht angegeben, da die Auswahl zu reichhaltig und mannigfach ist.

Besonders empfehle die neuesten Sachen in:

A. Wintermäntel.

Paletots aus Double Diagonal, Mousse, Cachemir des Indes, Montagnac, Floconné, Frisé etc.

Dolman, nur neueste Pariser Façons.

Seidene Paletots

mit Seide wattirt.

Sammt-Paletots

aus bestem Sammt mit sehr schönen Garnituren.

Winter-Räder

in allen neuen Stoffen.

Feste Preise.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

C. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald,

Montag den 2. Dezember:

128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe,

2 Forlen, III. Classe,

1600 eichene Wellen.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schieß-

mauerallee am Postweg.

Karlsruhe, den 25. November 1878.

Großh. Bezirksförsterei Egenstein.

v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags

9 Uhr, wird das Pferdeabmagerungs- und Düng-

erzeugnis gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

3. Bataillon Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem

Genossenschaftswalde

Mittwoch den 4. Dezember d. J.

663 Stämme forstliches Scheit- und Brühlholz,

25 Stämme forstliches Bau- und Nutzholz,

Donnerstag den 5. Dezember d. J.

9100 forstliche und 150 eichene Wellen

öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr

am sogenannten Rosenhof.

Teutschneureuth, den 29. November 1878.

Der Waldauschuss.

Baumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

Montag den 2. Dezember d. J.,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

vor dem Rathhause in Graben eine Milchkuh gegen

Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

- Langestraße 51 ist eine schöne Woh-

nung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasab-

schluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller,

2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, so-

gleich zu vermieten.

*1. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von

4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu

vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Näheres im 2. Stod.

- Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-

nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu

vermieten. Näheres zu erfragen bei

Max Müller, Maurermeister,

Academiestraße 28.

Tagblatt.

zember

1878.

ig.

ft oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht

in und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt bei-

ten, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden

steherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten.

in Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtig-

Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde),

ig.

unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen

die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Bürges.

parkasse sind
n mindestens
ission.

Tarifs II im

mer.

hülle vom

32.

22. Eine elegante Wohnung, bestehend
aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Man-
sarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbe-
nutzung des am Hause gelegenen Gartens, ist
entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in
meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23.
Januar oder 23. April zu vermieten. Nähe-
res im Laden daselbst zu erfragen.
Max Dreyfuss.

- Zu vermieten in Folge von Verlegung:
eine sogleich beziehbare Herrschaftswoh-
nung von 8-9 großen Zimmern mit aller
Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern
mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde
(Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

22. In einer Garnisonsstadt Badens sind
zwei Läden
in bester Lage,
einer davon an der Hauptstraße gelegen, per
1. April und 2. Mai 1879
zu vermieten.
Gefl. Offerten unter Chiffre F. 222 an
Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stod,
ist eine freundliche Wohnung von 5 Zim-
mern mit einem Balkon, 2 Mansarden,
Kammer und Kellerräumen sogleich oder
auf Januar zu vermieten. Die Woh-
nung hat Gas- und Wasserleitung. Nä-
heres sub N. 198 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzim-
mer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend,
im westlichen Stadtteil sind auf 1. Januar
an 1 oder 2 solibe Herrn zu vermieten. Nä-
heres sub Nr. 200 bei Haasenstein & Vog-
ler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal.
22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann
unter der Woche unentgeltlich abgegeben wer-
den. Näheres sub Z. 215 bei Haasenstein
& Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes,
alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von
angenehmem Neukern sucht bis Weihnachten
Stelle als Zimmermädchen oder zu Kin-
dern, in Karlsruhe oder auswärtig. Näheres
sub P. 203 bei Haasenstein & Vogler,
Karlsruhe.

2.1. **Café-Restaurant**
 (früher **Café Lohengrin**), Karl
 empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, gut
 Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.
Guten Kaffee und **warme Speisen** zu jede
 Essen über die Straße wird abgegeben.

Eintrac
 2.2. Samstag den 30. Novem
Concert à la
 mit Restauration.
Anfang 8 Uhr.



2.2. **Streckt herbei!**
Karl
 außerord
 in unse
 wozu wir un
 glieder freunt

Fremde
 übernachteten hier vom 28. auf den 29. November.
Darmstädter Hof. Gatum, Oberamtman von
 Gienheim. H. L. Kuhn v. Frankfurt. Glaus, Kfm. v.
 Gillingen
Deutscher Hof. Pfah, Forstator v. Gpylingen.
Erbprinzen. Duppert, Kfm. v. Köln. Ende, stadt,
 Kfm. v. Be. lin. Gahn, Kfm. v. Mannheim. Hagen,
 Kfm. v. München. Ve tram, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Berner, Kfm. v. Goblez. Kall, Fabr. v.
 Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Luch, Kfm.
 v. Fabr. Water, Kfm. v. Mannheim. Koch, Kfm. v.
 Straßburg. Weber, Schuhmachersstr. v. Wältingen.
Goldener Adler. Hellingner, Josp. v. St. Gallen
 Diegel, Kfm. v. Alsfeld. Moud, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Karpfen. Frau Kraus u. Frau Weich,
 Händlerinnen v. Hausen.
Goldene Traube. Leopold, Bürgermeister von
 Steinweg. Weber, Bürgermeistr. v. Brechingen. Behrle,
 Keltprei. er v. Gonsanz Klein v. Birnasens. Neu-
 bauer v. Wien. Kraft v. Lodenbach.
Grüner Hof. Schreiber u. Dypenheimer, Kfl. v.
 Mannheim. Dreyfuß, Kfm. von Mülhausen. Knittel,
 Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Cassel. Rosen-
 stein, Kfm. v. Heilbronn. Schwelmer, Kfm. v. Vaten-
 burg. Gyle, Kfm. v. Lffenbach. Hoffmann, Kfm. von
 Steint. Vichtenberger u. Benner, Kaufl. v. Bruchsal.
 Schwölm u. Schmalz, Kfl. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v.
 Stuttgart. Witte, Kfm. v. Rorschach. Wormser, Kfm.
 v. Heilbronn.
Hotel Germania. v. Gerstorf, Prem. Leut. v.
 Straßburg. Graf von Gholod v. Freiburg. Frommel,
 Hosprediger v. Berlin. Dr. Kules, Geh. Rath u. Prof.
 v. Heidelberg. Wittword a. England. Krash, Ing. v.
 Augsburg. Schön, Oberst von Straßburg. Auerbach,
 Kfm. v. Stuttgart. Graf, Kfm. v. Hanau. Sprügel,
 Kfm. v. Hannover.
Hotel Große. Excellenz F. hr. von Roggenbach,

Staatsminist
 v. Wien. S
 v. Mündereth
 v. Cassel. P
 u. Wicmann
 Mischelst.
 Justizrath v.
 Fabr. v. Lab
 Fabr. v. Lan
 Holz, Def. v
 Fabr. v. Pfe
 Priv. von St
 Actorius, G
 Naden.
Hotel E
 Göster, Kfm.
 ga t. Vogel
 Eberbach L
 v. Stuttgart.
 v. Mannheim
 Kfm. v. Str
 rabeau, Kfm
 Höfer, Kfm.
 Schwöder, J
Hotel I
 v. Klagenfurt.
König von Preußen. Wohlfarth, Kfm. m. Frau
 v. Wältingen. Bäder, Bürgermeistr. von Langensteinbach.
Raffauer Hof. Freude st in, Kfm. v. Frankfurt.
 Frick, Kfm. v. Solingen. Herz, Kfm. v. Ruppenheim.
Prinz Max. Kutter, Kfm. v. Kempten. Glud
 u. Vatih, Kfl. v. Straßburg. Schörflsch, Kfm. v. München.
 Gutt, Kfm. v. Mannheim. Eder, Kfm. v. Brühl. Raupp,
 Kfm. v. Orenznach. Merzen, Kfm. von Köln. Bü. kit,
 Kfm. v. Mühlten. Weber m. Frau v. Seckenheim.
Prinz Wilhelm. Kledt, Kfm. v. Dresden. Spreng,
 Kfm. v. Ulm. Gden, Holzhd. v. Stuttgart. Stoh, Pfarrer
 v. Köln. Köb, Pri. m. Frau v. Nizza. Roth, Prof.
 m. Frau v. München.

FERD. HERSCHEL vormalis G. H. Denison.

Seidene Räder
 130 Cm. lang mit Petit-gris gefüttert.

B. Regenmäntel.

Regen-Paletots, Regen-Havelocks, Regen-Dolmans, Regen-
 Räder, von einfacher bis feinsten Ausführung.

C. Costumes.

Die Vergrößerung meines Ateliers zur Anfertigung
 von Costumes nach Maas erforderte eine grössere Anzahl
 von Modelle-Costumes.

Die neuesten Costumes dieser Saison in den schönsten
 Farben und Arrangements werden daher, um damit zu
 räumen, bedeutend unter Preis abgegeben.

Die Anfertigung nach Maass
 geschieht unter Leitung einer tüchtigen Pariser
 Directrice, unter Garantie für beste Ausführung
 bei billigster Preisberechnung.

Zurückgeschickte vorjährige Costume
 von 20 Mark an.

Morgenkleider.

Unterröcke.

Herbst- & Winter-Châles.

Feste Preise.

Druck der Actiengesellschaft Badenia Karlsruhe.

Bekanntmachung.
 Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Inserate auf den
 folgenden Tag zu sichern, ersuchen wir,
 größere Ankündigungen bis spätestens 2 1/2 Uhr Nachmittags,
 kleinere Anzeigen bis 4 Uhr Nachmittags
 gefälligst uns zugehen zu lassen.
 Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen können bis spätestens halb 11 Uhr
 Vormittags abgegeben werden.
 Karlsruhe, den 28. November 1878.

Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von Ferd. Herschel, vormalis G. H. Denison in Karlsruhe.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.